



Statistische Berichte

# Krankenhausstatistik 2024: Grunddaten, Diagnosen und Kostennachweis



A IV 2 j 2024  
Hrsg. im November 2025  
Bestellnr. A4200C 202400

## Zeichenerklärung

- 0 mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
- nichts vorhanden oder keine Veränderung
- / keine Angaben, da Zahlen nicht sicher genug
- Zahlenwert unbekannt, geheimzuhalten oder nicht rechenbar
- ... Angabe fällt später an
- X Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll
- ( ) Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert erhebliche Fehler aufweisen kann
- p vorläufiges Ergebnis
- r berichtigtes Ergebnis
- s geschätztes Ergebnis
- D Durchschnitt
- ≙ entspricht

## Auf- und Abrunden

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsummen auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen zu den ausgewiesenen Endsummen ergeben. Bei der Aufgliederung der Gesamtheit in Prozent kann die Summe der Einzelwerte wegen Rundens vom Wert 100 % abweichen. Eine Abstimmung auf 100 % erfolgt im Allgemeinen nicht.

## Publikationsservice

Das Bayerische Landesamt für Statistik veröffentlicht jährlich über 400 Publikationen. Das aktuelle Veröffentlichungsverzeichnis ist im Internet als Datei verfügbar, kann aber auch als Druckversion kostenlos zugesandt werden.

### Kostenlos

ist der Download der meisten Veröffentlichungen, z.B. von Statistischen Berichten (PDF- oder Excel-Format).

### Kostenpflichtig

sind alle Printversionen (auch von Statistischen Berichten), Datenträger und ausgewählte Dateien (z.B. von Verzeichnissen, von Beiträgen, vom Jahrbuch).

### Publikationsservice

 Alle Veröffentlichungen sind im Internet verfügbar unter [www.statistik.bayern.de/produkte](http://www.statistik.bayern.de/produkte)

## Impressum

### Statistische Berichte

bieten in tabellarischer Form neuestes Zahlenmaterial der jeweiligen Erhebung. Dieses wird, soweit erforderlich, methodisch erläutert und kurz kommentiert.

### Herausgeber, Druck und Vertrieb

Bayerisches Landesamt für Statistik  
Nürnberger Straße 95  
90762 Fürth

### Papier

Gedruckt auf umweltfreundlichem Papier, chlorfrei gebleicht.

### Vertrieb

E-Mail [vertrieb@statistik.bayern.de](mailto:vertrieb@statistik.bayern.de)  
Telefon 0911 98208-6311  
Telefax 0911 98208-96638

### Auskunftsdienst

E-Mail [info@statistik.bayern.de](mailto:info@statistik.bayern.de)  
Telefon 0911 98208-6563  
Telefax 0911 98208-96563

© **Bayerisches Landesamt für Statistik, Fürth 2025**  
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

**Hinweis:** Diese Druckschrift wird im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Bayerischen Staatsregierung herausgegeben. Sie darf weder von Parteien noch von Wahlwerbern oder Wahlhelfern im Zeitraum von fünf Monaten vor einer Wahl zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für Landtags-, Bundestags-, Kommunal- und Europawahlen. Missbräuchlich ist während dieser Zeit insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken und Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist gleichfalls die Weitergabe an Dritte zum Zwecke der Wahlwerbung. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die Druckschrift nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme der Staatsregierung zugunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte. Den Parteien ist es gestattet, die Druckschrift zur Unterrichtung ihrer eigenen Mitglieder zu verwenden.

# Inhaltsverzeichnis

<b>Vorbemerkungen</b> .....	5
<b>Begriffsbestimmungen</b> .....	6

## Tabellen

### Betten und Patientenbewegung in Bayern von 2015 bis 2024

1. Krankenhäuser .....	9
2. Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen .....	10

### Krankenhäuser in Bayern 2024

3. Ambulante Leistungen nach Rechtsgrundlage und Krankenhausstypen .....	11
4. Krankenvetten, Berechnungs-/Belegungstage und Patientenbewegung (vollstationäre Fälle) nach Krankenhausstypen .....	12
5. Krankenvetten, Berechnungs-/Belegungstage und Patientenbewegung (vollstationäre Fälle) nach Fachabteilungen .....	16
6. Krankenvetten, Berechnungs-/Belegungstage und Patientenbewegung (vollstationäre Fälle) nach Regierungsbezirken .....	18
7. Sonderausstattung: Medizinisch-technische Großgeräte .....	24
8. Ärztliches Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis nach funktionaler Stellung und Krankenhausstypen .....	25
9. Ärztliches Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis nach Beschäftigungsumfang und Facharzt-/Schwerpunktkompetenz .....	27
10. Nichtärztliches Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis nach Beschäftigungsumfang und Krankenhausstypen .....	28
11. Nichtärztliches Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis nach Beschäftigungsumfang und Berufsbezeichnung/Berufsabschluss .....	30
12. Vollkräfte mit direktem Beschäftigungsverhältnis .....	32
13. Vollkräfte ohne direktes Beschäftigungsverhältnis .....	36
14. Entlassene vollstationäre Patienten (einschl. Sterbefälle und Stundenfälle) nach Alter und Diagnosen .....	40
15. Kosten: Gesamtkosten, Abzüge und bereinigte Kosten .....	42

### Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen in Bayern 2024

16. Krankenvetten, Pflgeetage und Patientenbewegung (vollstationäre Fälle) nach Typen .....	46
17. Ärztliches Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis nach funktionaler Stellung und Typen .....	48
18. Nichtärztliches Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis nach Beschäftigungsumfang und Berufsbezeichnung/Berufsabschluss .....	50
19. Vollkräfte mit direktem Beschäftigungsverhältnis .....	52
20. Vollkräfte ohne direktes Beschäftigungsverhältnis .....	54



## Vorbemerkungen

### Zweck der Erhebung

Die Ergebnisse der Krankenhausstatistik bilden die statistische Basis für viele gesundheitspolitische Entscheidungen des Bundes und der Länder und dienen den an der Krankenhausfinanzierung beteiligten Institutionen als Planungsgrundlage. Die Erhebung liefert wichtige Informationen über das Volumen und die Struktur der stationären Versorgung, über die Zusammenhänge zwischen Morbiditäts- und Kostenentwicklung im Krankenhausbereich sowie über die regionale Häufigkeit von Krankheitsarten. Sie dient damit letztlich auch der Wissenschaft und Forschung und trägt zur Information der Bevölkerung bei.

### Rechtsgrundlagen

Gesetzliche Grundlage für die Krankenhausstatistik ist die Verordnung über die Bundesstatistik für Krankenhäuser (Krankenhausstatistik-Verordnung – KHStatV) vom 10. April 1990 (BGBl. I S. 730), zuletzt geändert durch Art. 1 Zweite ÄndVO vom 10.7.2017 (BGBl. I S. 2300), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Oktober 2016 (BGBl. I S. 2394), in der für das Berichtsjahr gültigen Fassung.

### Art und Umfang der Erhebung

Die Krankenhausstatistik wird jährlich als Vollerhebung der Krankenhäuser sowie der Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen, ihrer organisatorischen Einheiten, personellen und sachlichen Ausstattung sowie der von ihnen erbrachten Leistungen durchgeführt. Maßgeblich für die statistische Erfassung einer Einrichtung ist grundsätzlich die Wirtschaftseinheit. Darunter wird jede organisatorische Einheit verstanden, die unter einheitlicher Verwaltung steht und für die auf Grundlage der kaufmännischen Buchführung ein Jahresabschluss erstellt wird. Ein Krankenhaus als Wirtschaftseinheit kann zudem mehrere selbstständig geleitete Fachabteilungen oder Fachkliniken umfassen. Ab dem Berichtsjahr 2020 werden ausgewählte Merkmale (z. B. medizinisch-technische Großgeräte, Bettenkapazität, Patientenzu- und -abgänge) zusätzlich nach Standorten der Einrichtungen erhoben. Die hier im statistischen Bericht dargestellten Angaben beziehen sich jedoch sämtlich auf Einrichtungen im Sinne von Wirtschaftseinheiten und somit auch auf den Sitz der jeweiligen Wirtschaftseinheit. Krankenhäuser, die innerhalb des Erhebungsjahres oder zwischen dem Erhebungsstichtag und dem Meldetermin schließen, können in der Statistik eventuell nicht erfasst werden.

### Qualitätsbewertung

Im Prozess der Statistikerstellung werden umfangreiche und vielfältige Maßnahmen zur Sicherung der Datenqualität durchgeführt. Die aufwändigen Plausibilitäts- und Konformitätsprüfungen bei der Datenaufbereitung sowie die Fachverfahren werden regelmäßig angepasst und weiterentwickelt. Insgesamt zeichnet sich die jährliche Krankenhausstatistik als Vollerhebung von Daten der stationären Gesundheitsversorgung durch eine hohe Qualität aus.

### Das Erhebungsprogramm zur Krankenhausstatistik umfasst drei Teile:

Teil I: Grunddaten

Teil II: Diagnosen

Teil III: Kostennachweis

Die Träger oder die Eigentümer der Krankenhäuser sind für alle Teile auskunftspflichtig. Die Träger oder die Eigentümer der Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen sind nur für die Grunddaten auskunftspflichtig, Einrichtungen mit mehr als 100 aufgestellten Betten müssen auch Daten zu den Diagnosen liefern.

Innerhalb der **Grunddaten** werden die sachliche und personelle Ausstattung, wie Betten, medizinische Großgeräte, ärztliches und nichtärztliches Personal der Krankenhäuser und Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen sowie ihrer organisatorischen Einheiten (Fachabteilungen) statistisch abgebildet. Zu den patientenbezogenen Merkmalen, den **Diagnosedaten**, gehören u. a. Hauptdiagnose, Alter, Geschlecht, Behandlungsort, Wohnort und die Fachabteilung, in der die Patientin oder der Patient am längsten gelegen hat.

Die Erhebung der **Kostendaten** ist an den Kontenrahmen der Krankenhausbuchführungsverordnung (KHBV) angepasst. Die Ermittlung erfolgt nach dem Bruttokostenprinzip, d. h. es sind auch Kosten für nichtstationäre Leistungen des Krankenhauses enthalten, wodurch ein direkter Übertrag aus der Buchführung möglich ist.

## Begriffsbestimmungen

### Krankenhäuser

Gemäß § 1 Abs. 3 Nr. 1 Krankenhausstatistikverordnung (KHStatV) handelt es sich im Sinne dieser Erhebung bei *Krankenhäusern* um Krankenhäuser nach § 2 Nr. 1 des Krankenhausfinanzierungsgesetzes (KHG) einschließlich der in den §§ 3 und 5 des KHG genannten Krankenhäuser, soweit sie zu den Krankenhäusern nach § 107 Abs. 1 des Fünften Buches Sozialgesetzbuch (SGB V) gehören. Demnach sind Krankenhäuser Einrichtungen, die

- der Krankenhausbehandlung oder Geburtshilfe dienen,
- fachlich-medizinisch unter ständiger ärztlicher Leitung stehen, über ausreichende, ihrem Versorgungsauftrag entsprechende diagnostische und therapeutische Möglichkeiten verfügen und nach wissenschaftlich anerkannten Methoden arbeiten,
- mit Hilfe von jederzeit verfügbarem ärztlichem, Pflege-, Funktions- und medizinisch-technischem Personal darauf eingerichtet sind, vorwiegend durch ärztliche und pflegerische Hilfeleistung Krankheiten der Patienten zu erkennen, zu heilen, ihre Verschlimmerung zu verhüten, Krankheitsbeschwerden zu lindern oder Geburtshilfe zu leisten,

und in denen

- die Patienten untergebracht und gepflegt werden können.

**Allgemeine Krankenhäuser** verfügen entweder über mehrere Fachabteilungen für die vollstationäre Behandlung oder sind Fachkrankenhäuser. Sie unterscheiden sich von den **sonstigen Krankenhäusern**, welche ausschließlich über psychiatrische/psychotherapeutische und ggf. zusätzlich neurologische und/oder geriatrische Fachabteilungen verfügen. Des Weiteren werden reine Tages- und Nachtkliniken sowie Bundeswehrkrankenhäuser nicht den allgemeinen Krankenhäusern zugeordnet.

### Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen

gehören neben den Krankenhäusern zu den Einrichtungen der stationären Versorgung.

Gemäß § 1 Abs. 3 Nr. 2 Krankenhausstatistikverordnung (KHStatV) handelt es sich im Sinne dieser Erhebung bei *Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen* um Krankenhäuser nach § 2 Nr. 1 des KHG einschließlich der in den §§ 3 und 5 des KHG genannten Krankenhäuser und Einrichtungen, soweit sie zu den Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen nach § 107 Abs. 2 SGB V gehören. Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen sind demnach Einrichtungen, die

- der stationären Behandlung dienen, um
  - eine Schwächung der Gesundheit, die in absehbarer Zeit voraussichtlich zu einer Krankheit führen würde, zu beseitigen oder einer Gefährdung der gesundheitlichen Entwicklung eines Kindes entgegenzuwirken (Vorsorge) oder
  - eine Krankheit zu heilen, ihre Verschlimmerung zu verhüten oder Krankheitsbeschwerden zu lindern oder im Anschluss an eine Krankenhausbehandlung den dabei erzielten Behandlungserfolg zu sichern oder zu festigen, auch mit dem Ziel, eine drohende Behinderung oder Pflegebedürftigkeit abzuwenden, zu beseitigen, zu mindern, auszugleichen, ihre Verschlimmerung zu verhüten oder ihre Folgen zu mildern (Rehabilitation), wobei Leistungen der aktivierenden Pflege nicht von den Krankenkassen übernommen werden dürfen,
- fachlich-medizinisch unter ständiger ärztlicher Verantwortung und unter Mitwirkung von besonders geschultem Personal darauf eingerichtet sind, den Gesundheitszustand der Patienten nach einem ärztlichen Behandlungsplan vorwiegend durch Anwendung von Heilmitteln einschließlich Krankengymnastik, Bewegungstherapie, Sprachtherapie oder Arbeits- und Beschäftigungstherapie, ferner durch andere geeignete Hilfen, auch durch geistige und seelische Einwirkungen, zu verbessern und den Patienten bei der Entwicklung eigener Abwehr- und Heilungskräfte zu helfen,

und in denen

- die Patienten untergebracht und gepflegt werden können.

**Ambulante Krankenhausleistungen:** Hier wird die Anzahl der Fälle im Berichtsjahr angegeben, wobei die Fallzählung entsprechend der Abrechnung (i.d.R. mit Quartalsbezug) erfolgt.

**Aufgestellte Betten** sind alle betriebsbereit aufgestellten Betten der Einrichtungen, die zur vollstationären Behandlung von Patienten bzw. Patientinnen bestimmt sind. Die Zahl der aufgestellten Betten wird als Jahresdurchschnittswert der an den Monatsenden vorhandenen Bettenzahl ermittelt. Die Zählung der Betten erfolgt unabhängig von deren Förderung. Betten zur teilstationären oder ambulanten Unterbringung, Betten in Untersuchungs- und Funktionsräumen sowie Betten für nicht krankheitsbedingt behandlungsbedürftige Neugeborene werden nicht einbezogen.

Die Angabe zu den **Berechnungs- und Belegungstagen** orientiert sich an dem jeweils zugrunde liegenden Abrechnungssystem: Im *DRG-Bereich (Diagnosis Related Groups)* sind Belegungstage der Aufnahme- und jeder weitere Tag des Krankenhausaufenthaltes ohne den Verlegungs- oder Entlassungstag aus dem Krankenhaus; wird ein/e Patient/in am gleichen Tag aufgenommen und verlegt oder entlassen, gilt dieser Tag als Aufnahme- und Verlegungstag. Im *PEPP-Entgeltbereich (Pauschalierende Entgeltsystem Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik)* sind Berechnungstage der Aufnahme- und jeder weitere Tag des Krankenhausaufenthaltes inklusive des Verlegungs- oder Entlassungstages aus dem Krankenhaus; wird ein Patient am gleichen Tag – gegebenenfalls auch mehrfach – aufgenommen und verlegt oder entlassen, gilt dieser Tag als Aufnahme- und Verlegungstag und zählt als ein Berechnungstag.

Die **Fallzahl** wird anhand des Patientenzugangs und -abgangs ermittelt. In der Krankenhausstatistik wird zwischen einrichtungs- und fachabteilungsbezogener Fallzahl unterschieden. Bei letztgenannter werden die internen Verlegungen berücksichtigt. In die Ermittlung der Fallzahl werden die Sterbefälle einbezogen. Die Formel für die **einrichtungsbezogene Fallzahl** lautet:

$$\frac{\text{Vollstationäre Aufnahmen}}{2} + \frac{\text{Vollstationäre Entlassungen} + \text{Sterbefälle}}{2}$$

Die Formel für die **fachabteilungsbezogene Fallzahl** berücksichtigt demgegenüber interne Verlegungen:

$$\frac{\text{Vollstationäre Aufnahmen} + \text{Verlegungen aus anderen Abteilungen}}{2} + \frac{\text{Vollstationäre Entlassungen} + \text{Verlegungen nach anderen Abteilungen} + \text{Sterbefälle}}{2}$$

Der **Nutzungsgrad der Betten** (durchschnittliche Auslastung) wird in Prozent angegeben und ermittelt sich anhand der folgenden Formel:

$$\text{Nutzungsgrad} = \frac{\text{Berechnungs-/Belegungstage (bzw. Pflege tage)}}{\text{Aufgestellte Betten} \times \text{Kalendertage}} \times 100$$

Die **durchschnittliche Verweildauer** errechnet sich nach der Formel:

$$\text{Verweildauer} = \frac{\text{Berechnungs-/Belegungstage (bzw. Pflege tage)}}{\text{Fallzahl}}$$

**Hauptamtliche Ärzte bzw. Ärztinnen** sind alle in der Einrichtung fest angestellten Ärzte/-innen inkl. Zahnärzte/-ärztinnen. Gast-, Konsiliar- und hospitierende Ärzte/Ärztinnen sind nicht enthalten. Unterschieden werden Leitende Ärzte/-innen (Ärzte mit einem Chefarztvertrag, sowie Ärzte als Inhaber konzessionierter Privatkliniken), Oberärzte/-innen und Assistenzärzte/-innen.

**Nichtärztliches Personal:** Die Zuordnung der einzelnen Berufsbezeichnungen zu den Funktionsbereichen entspricht weitgehend der Gliederung der Krankenhausbuchführungsverordnung (KHBV).

**Personal ohne direktes Beschäftigungsverhältnis** bezeichnet Personal, das kein Vertragsverhältnis mit der Einrichtung hat und dessen Beschäftigung im Personal-Leasing-Verfahren (als „Zeitarbeiter“), als Honorarkraft oder im Rahmen einer konzerninternen Personalgesellschaft erfolgt.

Als **Hauptdiagnose** wird gemäß den Deutschen Kodierrichtlinien die Diagnose angegeben, die nach Analyse als diejenige festgestellt wurde, die hauptsächlich für die Veranlassung des stationären Krankenhausaufenthaltes des Patienten verantwortlich ist. Der Begriff "nach Analyse" bezeichnet die Evaluation der Befunde am Ende des stationären Aufenthalts. Die Hauptdiagnose ist entsprechend der 10. Revision der Internationalen Statistischen Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme (ICD-10) zu melden.

Die **Europäische Kurzliste** ist eine europaweit standardisierte Liste ausgewählter Diagnosen. Neben den 22 Diagnosekapiteln der ICD-10 Systematik enthält sie besonders bedeutsame dreistellige Einzeldiagnosen und Diagnosegruppen (z.B. Tuberkulose, Hautkrebs). Die Diagnoseschlüssel der Europäischen Kurzliste sind mit dem bis einschließlich 1999 verwendeten ICD-9 Schlüssel vergleichbar.

Die **Personalkosten** umfassen alle Kosten, die dem Krankenhaus durch die Beschäftigung von ärztlichem und nichtärztlichem Personal entstehen (Löhne und Gehälter, gesetzliche Sozialabgaben, Aufwendungen für die Altersversorgung, Aufwendungen für Beihilfen und Unterstützungen sowie sonstige Personalaufwendungen). Nachgewiesen werden sämtliche Kosten für die Mitarbeiter des Krankenhauses, unabhängig davon, ob es sich um ein arbeitnehmer- oder arbeitnehmerähnliches Verhältnis, um eine nebenberufliche Tätigkeit oder um eine nur vorübergehende oder aushilfsweise Tätigkeit handelt.

Die **Kosten der Ausbildungsstätten** enthalten die Kosten für das Personal der Ausbildungsstätten und die Sachkosten der Ausbildungsstätten. Die Kosten der Ausbildungsstätten werden von den Kosten des übrigen Krankenhauses getrennt ausgewiesen, um eine bessere Vergleichbarkeit von Krankenhäusern mit und ohne Ausbildungsstätten zu erreichen.

Die **Gesamtkosten** ergeben sich aus der Summe der Kosten der Krankenhäuser und der Kosten der Ausbildungsstätten.

**Abzüge** sind Kosten für Leistungen, die nicht der stationären und teilstationären Krankenhausversorgung dienen sowie Kosten für wissenschaftliche Forschung und Lehre, die über den normalen Krankenhausbetrieb hinausgehen (§ 17 Absatz 3 KHG). Die Abzüge insgesamt setzen sich aus den Abzügen für „Ambulanz“, „Wissenschaftliche Forschung und Lehre“ sowie „Sonstige Abzüge“ zusammen. Die Position „Sonstige Abzüge“ umfasst u.a. die nicht-stationären Kosten für vor- und nachstationäre Behandlung, für beleg- und wahlärztliche sowie für sonstige ärztliche Leistungen, die Kosten für gesondert berechenbare Unterkunft sowie für sonstige nichtärztliche Wahlleistungen, aber auch beispielsweise Kosten für die Personalunterkunft.

Bei den **Bereinigten Kosten** (Gesamtkosten minus Abzüge) handelt es sich um die Kosten für allgemeine voll- und teilstationäre Krankenhausleistungen.

Die **Zahlungen an den Ausgleichsfonds nach § 17a Abs. 5 KHG** sowie **an den Ausgleichsfonds nach §13 Pflegeberufe-Ausbildungsfinanzierungsverordnung (PflAFinV)** werden nachrichtlich erhoben. Sie fließen nicht in die Gesamtkosten des Krankenhauses ein und sind damit auch kein Bestandteil der Bereinigten Kosten.



# 1. Krankenhäuser, Betten und Patientenbewegung in Bayern von 2015 bis 2024

Jahr	Krankenhäuser insgesamt	Aufgestellte Betten insgesamt		Patientenbewegung <sup>1)</sup>				
				Fallzahl		Berechnungs-/ Belegungstage	durchschnittl. Verweildauer	Nutzungsgrad der Betten
				Anzahl	je 100 000 Einwohner <sup>2)</sup>	Anzahl	je 100 000 Einwohner <sup>2)</sup>	Tage
2015.....	360	76 000	595	2 959 312	23 178	21 415 714	7,2	77,2
2016.....	357	76 128	591	2 994 956	23 240	21 598 522	7,2	77,5
2017.....	354	76 265	588	2 988 041	23 049	21 480 930	7,2	77,2
2018.....	354	76 226	585	2 985 187	22 898	21 356 234	7,2	76,8
2019.....	347	75 934	580	2 995 838	22 868	21 412 185	7,1	77,3
2020.....	353	76 031	579	2 551 505	19 429	18 486 655	7,2	66,4
2021.....	351	75 423	573	2 533 007	19 250	18 531 784	7,3	67,3
2022.....	353	75 098	578	2 567 445	19 744	18 839 602	7,3	68,7
2023.....	352	74 565	567	2 626 492	19 987	19 367 960	7,4	71,2
2024.....	347	73 846	559	2 696 596	20 409	19 589 779	7,3	72,5

<sup>1)</sup> Einschließlich Stundenfälle.

<sup>2)</sup> Die Angaben für die Berichtsjahre 2022 und 2023 wurden auf Grundlage der Bevölkerungszahlen des Zensus 2022 neu berechnet und revidiert.

## 2. Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen, Betten und Patientenbewegung in Bayern von 2015 bis 2024

Jahr	Vorsorge- oder Rehabilitations- einrichtungen insgesamt	Aufgestellte Betten insgesamt		Patientenbewegung <sup>1)</sup>				
				Fallzahl		Pflegetage	durchschnittl. Verweildauer	Nutzungsgrad der Betten
		Anzahl	je 100 000 Einwohner <sup>2)</sup>	Anzahl	je 100 000 Einwohner <sup>2)</sup>	Tage		Prozent
2015.....	253	29 290	229	353 853	2 772	8 520 145	24,1	79,7
2016.....	262	29 794	231	356 611	2 767	8 674 406	24,3	79,5
2017.....	260	29 436	227	358 603	2 766	8 742 021	24,4	81,4
2018.....	259	29 563	227	361 129	2 770	8 816 927	24,4	81,7
2019.....	250	29 475	225	363 756	2 777	8 872 560	24,4	82,5
2020.....	247	29 318	223	263 827	2 009	6 418 847	24,3	59,8
2021.....	240	29 328	223	277 024	2 105	6 974 726	25,2	65,2
2022.....	235	28 853	222	298 208	2 293	7 367 591	24,7	70,0
2023.....	233	28 651	218	330 964	2 519	8 256 939	24,9	79,0
2024.....	229	28 758	218	343 694	2 601	8 529 532	24,8	81,0

<sup>1)</sup> Einschließlich Stundenfälle.

<sup>2)</sup> Die Angaben für die Berichtsjahre 2022 und 2023 wurden auf Grundlage der Bevölkerungszahlen des Zensus 2022 neu berechnet und revidiert.

### 3. Ambulante Leistungen in den Krankenhäusern Bayerns 2024 nach Rechtsgrundlage und Krankenhausstypen

Ambulante Leistungen nach Rechtsgrundlage und ambulante Notfälle	Krankenhäuser mit ambulanten Leistungen	Fälle
--	---	-------

#### Krankenhäuser insgesamt (ohne Bundeswehrkrankenhäuser)

Ambulante Operationen und stationersetzende Eingriffe nach § 115b SGB V .....	183	313 069
Spezialfachärztliche Versorgung (ASV) nach § 116b SGB V .....	24	62 012
Spezialfachärztliche Versorgung Altverträge nach § 116b SGB V (alt) .....	11	19 734
Behandlung durch Hochschulambulanz nach § 117 SGB V .....	13	1 282 868
Behandlung durch Psychiatrische bzw. Psychosomatische Institutsambulanz (PIA/PsIA) nach § 118 SGB V .....	51	424 140
Behandlung durch Geriatrische Institutsambulanz (GIA) nach § 118a SGB V .....	1	•
Behandlung durch Sozialpädiatrisches Zentrum nach § 119 SGB V .....	14	68 275
Behandlung durch Kinderspezialambulanz nach § 120 Abs. 1a SGB V .....	25	69 153
Behandlung durch Heilmittelambulanz nach § 124 Abs. 5 SGB V .....	36	19 753
Behandlung durch Ambulanz im Rahmen eines Vertrages zur besonderen Versorgung nach § 140a SGB V .....	9	11 476
Sonstige ambulante Operationen .....	96	84 301
Sonstige ambulante Leistungen .....	112	1 269 631
Ambulante Behandlung von Notfällen gem. den EBM-Ziffern 01210, 01212, 01205, 01207 .....	154	1 640 323
Ambulante Behandlung von Notfällen, die nicht über die GKV abgerechnet werden .....	118	249 964

#### 4. Krankbetten, Berechnungs-/Belegungstage und Patientenbewegung

Lfd. Nr.	Krankenhaustypen	Kranken- häuser ins- gesamt	Aufgestellte Betten		Berechnungs-/ Belegungstage		Patientenzugang				
			ins- gesamt	und zwar		ins- gesamt	darunter für Intensiv- behand- lung/ -über- wachung	Aufnahmen in die vollstationäre Behandlung			Verlegungen innerhalb des Kranken- hauses von vollstationär in vollstationär
				In- tensiv- betten	Beleg- betten			ins- gesamt	darunter		
									Verle- gungen aus anderen Kranken- häusern	aus der teilsta- tionären Behand- lung	
			Anzahl								

##### Krankenhäuser insgesamt (ohne Bundeswehrkrankenhäuser) nach Bettenzahl

Krankenhäuser mit ... Betten											
01	weniger als 50 .....	96	1 896	30	383	373 653	7 409	57 578	2 164	–	443
02	50 bis unter 100 .....	47	3 304	87	186	785 165	17 225	93 468	5 327	•	1 021
03	100 bis unter 150 .....	50	6 071	258	241	1 525 830	54 511	202 217	8 401	•	12 854
04	150 bis unter 200 .....	33	5 731	191	148	1 535 416	42 925	178 728	5 294	•	14 339
05	200 bis unter 250 .....	25	5 478	232	458	1 315 511	54 365	216 156	5 603	20	26 589
06	250 bis unter 300 .....	17	4 620	192	243	1 189 128	44 934	163 566	4 714	•	20 936
07	300 bis unter 400 .....	25	8 466	339	248	2 355 379	86 799	292 727	7 877	•	50 146
08	400 bis unter 500 .....	20	8 866	420	151	2 404 617	110 158	350 431	8 354	•	69 356
09	500 bis unter 600 .....	8	4 427	253	87	1 214 016	58 115	173 174	6 884	•	58 062
10	600 bis unter 800 .....	14	9 743	597	116	2 592 744	156 832	384 327	11 865	–	107 019
11	800 bis unter 1 000 .....	3	2 633	205	26	766 679	49 766	85 440	4 673	–	10 709
12	1 000 oder mehr .....	9	12 611	893	23	3 531 641	253 024	498 130	12 744	1	138 406
13	<b>Insgesamt</b>	<b>347</b>	<b>73 846</b>	<b>3 697</b>	<b>2 310</b>	<b>19 589 779</b>	<b>936 063</b>	<b>2 695 942</b>	<b>83 900</b>	<b>26</b>	<b>509 880</b>

##### nach Art des Trägers

14	Öffentlicher Träger .....	138	49 772	2 728	986	13 725 166	721 412	1 899 948	58 665	26	454 755
15	Freigemeinnütziger Träger .....	42	7 916	467	490	1 802 431	96 899	330 838	6 887	–	27 219
16	Privater Träger .....	167	16 158	502	834	4 062 182	117 752	465 156	18 348	–	27 906

##### Allgemeine Krankenhäuser (ohne Psychiatrische- und Bundeswehrkrankenhäuser und ohne reine Tages- und Nachtkliniken) nach Bettenzahl

Krankenhäuser mit ... Betten											
17	weniger als 50 .....	68	1 472	30	383	244 280	7 409	53 575	2 009	–	435
18	50 bis unter 100 .....	34	2 449	87	186	504 474	17 225	87 085	5 316	–	1 021
19	100 bis unter 150 .....	41	4 937	258	241	1 125 742	54 511	191 225	7 855	–	12 813
20	150 bis unter 200 .....	26	4 488	191	148	1 090 833	42 925	168 506	4 878	–	13 216
21	200 bis unter 250 .....	22	4 866	232	458	1 126 341	54 365	209 048	4 371	–	26 309
22	250 bis unter 300 .....	13	3 517	192	243	820 302	44 934	151 362	3 327	–	19 454
23	300 bis unter 400 .....	20	6 617	339	248	1 745 050	86 799	273 358	6 154	–	48 620
24	400 bis unter 500 .....	18	7 924	406	151	•	•	•	•	•	•
25	500 bis unter 600 .....	7	3 841	253	87	•	•	•	•	•	•
26	600 bis unter 800 .....	14	9 743	597	116	2 592 744	156 832	384 327	11 865	–	107 019
27	800 bis unter 1 000 .....	2	1 824	199	26	•	•	•	•	•	•
28	1 000 oder mehr .....	9	12 611	893	23	3 531 641	253 024	498 130	12 744	1	138 406
29	<b>Zusammen</b>	<b>274</b>	<b>64 289</b>	<b>3 677</b>	<b>2 310</b>	<b>16 334 677</b>	<b>931 097</b>	<b>2 597 283</b>	<b>74 016</b>	<b>6</b>	<b>496 536</b>

##### nach Art der Förderung

30	geförderte Krankenhäuser .....	181	53 028	3 093	1 878	13 734 696	789 491	2 195 065	58 656	6	417 950
31	teilweise geförderte Krankenhäuser .....	47	10 315	554	287	2 472 406	134 283	375 848	15 101	–	78 249
32	nicht geförderte Krankenhäuser .....	46	946	30	145	127 575	7 323	26 370	259	–	337

##### nach Art

33	Hochschulkliniken .....	7	8 265	694	–	2 326 877	206 284	348 171	11 188	–	77 252
34	Plankrankenhäuser .....	221	55 078	2 953	2 165	13 880 225	717 490	2 222 742	62 569	6	418 947
35	Krankenhäuser mit einem Versorgungsvertrag nach § 108 Nr. 3 SGB V .....	8	335	20	1	57 330	6 510	5 414	194	–	4
36	sonstige Krankenhäuser, die nicht nach § 108 SGB V zugelassen sind .....	38	611	10	144	70 245	813	20 956	65	–	333

(vollstationäre Fälle) in den Krankenhäusern Bayerns 2024 nach Krankenhaustypen

Patientenabgang							Fallzahl	Nutzungsgrad der Betten		Verweil- dauer	Lfd. Nr.
Entlassungen aus der vollstationären Behandlung (ohne Sterbefälle)					Verlegungen innerhalb des Kranken- hauses von vollstationär in vollstationär	durch Tod		ins- gesamt	darunter Intensiv- betten		
ins- gesamt	darunter		Entlassungen in								
	Verle- gungen in andere Kranken- häuser	in die teilsta- tionäre Behand- lung	stationäre Rehabilita- tionsein- richtungen	Pflege- heime							
Anzahl								Prozent		Tage	
Krankenhäuser insgesamt (ohne Bundeswehrkrankenhäuser) nach Bettenzahl											
57 243	1 100	14	1 380	402	437	256	57 539	53,8	67,5	6,5	01
92 701	1 929	•	5 078	1 445	1 110	894	93 532	64,9	54,1	8,4	02
198 962	8 506	22	8 449	6 169	13 103	3 469	202 324	68,7	57,7	7,5	03
174 639	7 564	4	6 559	6 540	14 403	3 997	178 682	73,2	61,4	8,6	04
211 981	8 794	41	9 530	6 021	26 451	4 466	216 302	65,6	64,0	6,1	05
159 725	5 763	•	4 151	7 021	20 922	3 884	163 588	70,3	63,9	7,3	06
286 479	10 512	55	9 590	12 575	49 954	6 746	292 976	76,0	70,0	8,0	07
340 976	10 608	12	9 697	9 398	69 356	9 789	350 598	74,1	71,7	6,9	08
167 753	5 267	18	2 946	4 638	57 969	5 156	173 042	74,9	62,8	7,0	09
372 256	11 559	–	9 084	13 141	106 710	12 030	384 307	72,7	71,8	6,7	10
83 489	2 104	41	1 103	1 614	10 709	1 948	85 439	79,6	66,3	9,0	11
485 091	13 334	4	8 795	8 061	138 710	13 319	498 270	76,5	77,4	7,1	12
2 631 295	87 040	304	76 362	77 025	509 834	65 954	2 696 596	72,5	69,2	7,3	13
nach Art des Trägers											
1 849 017	66 039	293	45 671	59 707	454 891	51 715	1 900 340	75,3	72,3	7,2	14
324 687	6 700	11	7 465	6 635	27 052	6 316	330 921	62,2	56,7	5,4	15
457 591	14 301	–	23 226	10 683	27 891	7 923	465 335	68,7	64,1	8,7	16
Allgemeine Krankenhäuser (ohne Psychiatrische- und Bundeswehrkrankenhäuser und ohne reine Tages- und Nachtkliniken) nach Bettenzahl											
53 264	1 036	–	1 365	371	429	254	53 547	45,3	67,5	4,6	17
86 293	1 900	–	5 078	1 445	1 110	893	87 136	56,3	54,1	5,8	18
187 886	8 042	–	8 401	5 789	13 062	3 455	191 283	62,3	57,7	5,9	19
164 443	7 321	–	6 510	6 258	13 280	3 955	168 452	66,4	61,4	6,5	20
204 878	8 408	3	9 362	5 490	26 313	4 458	209 192	63,2	64,0	5,4	21
147 602	5 209	–	3 978	6 375	19 440	3 825	151 395	63,7	63,9	5,4	22
267 092	9 933	7	9 235	11 469	48 428	6 686	273 568	72,1	70,0	6,4	23
•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	24
•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	25
372 256	11 559	–	9 084	13 141	106 710	12 030	384 307	72,7	71,8	6,7	26
•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	27
485 091	13 334	4	8 795	8 061	138 710	13 319	498 270	76,5	77,4	7,1	28
2 533 319	83 231	40	75 243	71 405	496 632	65 497	2 598 050	69,4	69,2	6,3	29
nach Art der Förderung											
2 139 173	70 071	40	58 774	62 962	418 363	57 452	2 195 845	70,8	69,7	6,3	30
367 914	12 872	–	15 720	8 367	77 932	7 936	375 849	65,5	66,2	6,6	31
26 232	288	–	749	76	337	109	26 356	36,8	66,7	4,8	32
nach Art											
340 071	10 464	–	4 755	2 664	77 559	8 095	348 169	76,9	81,2	6,7	33
2 167 016	72 479	40	69 739	68 665	418 736	57 293	2 223 526	68,9	66,4	6,2	34
5 403	108	–	19	5	4	24	5 421	46,8	88,9	10,6	35
20 829	180	–	730	71	333	85	20 935	31,4	22,2	3,4	36

Noch: 4. Krankbetten, Berechnungs-/Belegungstage und Patientenbewegung

Lfd. Nr.	Krankenhaustypen	Kranken- häuser ins- gesamt	Aufgestellte Betten		Berechnungs-/ Belegungstage		Patientenzugang			
			ins- gesamt	und zwar		ins- gesamt	darunter für Intensiv- behand- lung/ -über- wachung	Aufnahmen in die vollstationäre Behandlung		Verlegungen innerhalb des Kranken- hauses von vollstationär in vollstationär
				In- tensiv- betten	Beleg- betten			darunter		
								ins- gesamt	Verle- gungen aus anderen Kranken- häusern	aus der teilsta- tionären Behand- lung
Anzahl										

**Noch: Allgemeine Krankenhäuser (ohne Psychiatrische- und Bundeswehrkrankenhäuser  
und ohne reine Tages- und Nachtkliniken)**  
nach Art des Trägers

37	Öffentlicher Träger .....	115	44 189	2 708	986	11 811 010	716 446	1 829 973	49 067	6	441 468
38	Freigemeinnütziger Träger .....	36	7 774	467	490	1 750 556	96 899	329 933	6 808	–	27 219
39	Privater Träger .....	123	12 326	502	834	2 773 111	117 752	437 377	18 141	–	27 849

**Sonstige Krankenhäuser**

40	Krankenhäuser mit ausschließlich psychiat- rischen, psychotherapeutischen Betten .....	57	7 699	–	–	2 610 896	–	72 698	5 547	20	4 501
41	Krankenhäuser mit ausschließlich psychiat- rischen, psychotherapeutischen und neu- rologischen und/oder geriatrischen Betten ...	3	1 858	20	–	644 206	4 966	25 961	4 337	–	8 843
42	Reine Tages- und Nachtkliniken .....	13	–	–	–	–	–	–	–	–	–

(vollstationäre Fälle) in den Krankenhäusern Bayerns 2024 nach Krankenhaustypen

Patientenabgang							Fallzahl	Nutzungsgrad der Betten		Verweil- dauer	Lfd. Nr.
Entlassungen aus der vollstationären Behandlung (ohne Sterbefälle)					Verlegungen innerhalb des Kranken- hauses von vollstationär in vollstationär	durch Tod		ins- gesamt	darunter Intensiv- betten		
ins- gesamt	darunter		Entlassungen in								
	Verle- gun- gen in andere Kranken- häuser	in die teilsta- tionäre Behand- lung	stationäre Rehabilita- tionsein- richtungen	Pfle- ge- heime							
Anzahl							Prozent		Tage		

Noch: Allgemeine Krankenhäuser (ohne Psychiatrische- und Bundeswehrkrankenhäuser und ohne reine Tages- und Nachtkliniken)  
nach Art des Trägers

1 779 897	62 758	34	44 553	54 094	441 746	51 264	1 830 567	73,0	72,3	6,5	37
323 790	6 653	6	7 464	6 628	27 052	6 316	330 020	61,5	56,7	5,3	38
429 632	13 820	–	23 226	10 683	27 834	7 917	437 463	61,5	64,1	6,3	39

Sonstige Krankenhäuser

72 684	2 389	219	808	2 976	4 359	186	72 784	92,7	–	35,9	40
25 292	1 420	45	311	2 644	8 843	271	25 762	94,7	67,8	25,0	41
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	42

# 5. Krankbetten, Berechnungs-/Belegungstage und Patientenbewegung

Lfd. Nr.	Fachabteilungen gem. § 301 SGB V (nur Hauptfachabteilungen)	Kran- ken- häuser ins- gesamt	Aufgestellte Betten		Berechnungs-/ Belegungstage		Patientenzugang				
			ins- gesamt	und zwar		ins- gesamt	darunter für Intensiv- behand- lung/ -über- wachung	Aufnahmen in die vollstationäre Behandlung		Verlegungen innerhalb des Kranken- hauses von vollstationär in vollstationär	
				In- tensiv- betten	Beleg- betten			ins- gesamt	darunter		
									Verle- gungen aus anderen Kranken- häusern		aus der teilsta- tionären Behand- lung
Anzahl											
Krankenhäuser insgesamt (ohne Bundeswehrkrankenhäuser)											
01	Innere Medizin .....	156	12 241	636	241	3 221 738	166 568	643 720	17 361	1	86 038
02	Geriatrie .....	50	1 712	12	–	488 847	1 510	17 225	4 197	–	19 012
03	Kardiologie .....	59	3 650	251	45	1 007 655	62 877	157 519	3 393	–	58 351
04	Nephrologie .....	15	577	17	–	169 429	4 722	14 746	718	•	8 716
05	Hämatologie und internistische Onkologie .....	24	904	18	9	239 454	5 438	27 985	905	–	7 713
06	Endokrinologie .....	4	108	–	–	33 632	–	3 155	52	–	3 523
07	Gastroenterologie .....	41	2 178	50	–	614 960	13 903	83 333	1 720	–	36 802
08	Pneumologie .....	17	980	63	–	232 661	14 737	34 917	2 048	–	8 343
09	Rheumatologie .....	7	207	–	–	50 107	119	5 785	139	–	443
10	Pädiatrie .....	40	1 986	153	14	445 524	33 781	107 894	2 007	1	9 268
11	Kinderkardiologie .....	3	85	25	–	•	•	•	•	•	•
12	Neonatalogie .....	24	482	186	–	101 128	40 313	5 453	1 024	–	5 091
13	Kinderchirurgie .....	14	291	10	28	53 314	630	20 919	207	–	1 610
14	Lungen- und Bronchialheilkunde .....	2	176	16	–	•	•	•	•	•	•
15	Allgemeine Chirurgie .....	189	11 446	398	717	2 537 912	90 974	461 897	5 646	–	52 647
16	Unfallchirurgie .....	83	4 505	107	46	1 100 794	21 702	167 562	2 205	–	32 327
17	Neurochirurgie .....	36	1 174	108	8	317 248	32 257	34 871	2 551	–	13 026
18	Gefäßchirurgie .....	41	1 019	33	3	253 661	6 938	27 046	796	–	6 213
19	Plastische Chirurgie .....	31	343	4	33	85 560	1 077	14 237	249	–	1 190
20	Thoraxchirurgie .....	12	135	8	–	30 594	1 929	3 308	357	–	1 553
21	Herzchirurgie .....	13	623	95	–	152 798	25 307	12 040	2 368	–	8 069
22	Urologie .....	83	1 890	39	269	494 804	8 300	107 946	2 024	–	15 482
23	Orthopädie .....	11	170	–	58	21 246	–	7 132	–	–	16
24	Frauenheilkunde und Geburtshilfe .....	121	3 554	26	306	709 747	2 700	209 413	1 443	–	6 617
25	Geburtshilfe .....	10	255	1	11	64 386	278	18 426	57	–	184
26	Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde .....	102	1 044	8	299	195 448	2 596	61 813	347	–	2 637
27	Augenheilkunde .....	43	536	1	148	108 520	3	36 308	45	–	581
28	Neurologie .....	73	3 955	295	1	1 093 887	80 781	116 781	10 349	–	43 952
29	Allgemeine Psychiatrie .....	40	7 694	–	–	2 702 029	–	99 503	10 911	1	11 449
30	Kinder- und Jugendpsychiatrie .....	15	824	24	–	267 117	7 020	8 167	923	20	480
31	Psychosomatik/Psychotherapie .....	69	5 131	–	–	1 694 666	–	34 366	657	–	1 365
32	Nuklearmedizin .....	12	97	–	3	17 470	2	6 015	2	–	61
33	Strahlenheilkunde .....	18	276	–	13	70 341	142	6 554	168	–	1 692
34	Dermatologie .....	12	820	–	5	197 202	1	34 834	191	–	490
35	Zahn- und Kieferheilkunde, Mund- und Kieferchirurgie .....	30	227	1	24	50 094	419	11 996	147	–	1 338
36	Intensivmedizin .....	42	1 180	1 100	2	314 604	297 565	20 188	2 572	–	54 607
37	Sonstige Fachabteilung .....	67	1 371	12	27	406 828	3 613	66 891	5 398	–	8 609
38	Insgesamt	334	73 846	3 697	2 310	19 589 779	936 063	2 695 942	83 900	26	509 880



(vollstationäre Fälle) in den Krankenhäusern Bayerns 2024 nach Fachabteilungen

Patientenabgang							Fallzahl	Nutzungsgrad der Betten		Verweil- dauer	Lfd. Nr.
Entlassungen aus der vollstationären Behandlung (ohne Sterbefälle)					Verlegungen innerhalb des Kranken- hauses von vollstationär in vollstationär	durch Tod		ins- gesamt	darunter Intensiv- betten		
ins- gesamt	darunter		Entlassungen in								
	Verle- gun- gen in andere Kranken- häuser	in die teilsta- tionäre Behand- lung	stationäre Rehabilita- tionsein- richtungen	Pflege- heime							
Anzahl								Prozent		Tage	
Krankenhäuser insgesamt (ohne Bundeswehrkrankenhäuser)											
523 869	28 825	3	9 719	28 193	184 420	22 605	730 326	71,9	71,6	4,4	01
31 069	1 053	—	5 116	4 994	3 471	1 676	36 227	78,0	34,4	13,5	02
180 861	5 772	1	1 723	5 175	28 473	5 896	215 550	75,4	68,4	4,7	03
18 803	465	•	174	815	3 786	852	23 452	80,2	75,9	7,2	04
30 399	1 079	—	55	390	3 806	1 435	35 669	72,4	82,5	6,7	05
5 374	167	—	1	156	1 206	104	6 681	85,1	—	5,0	06
99 275	2 919	—	405	3 599	17 253	3 383	120 023	77,1	76,0	5,1	07
37 607	881	—	246	1 049	4 517	1 233	43 309	64,9	63,9	5,4	08
6 049	80	—	46	16	171	10	6 229	66,1	—	8,0	09
112 858	1 932	—	46	68	4 446	131	117 299	61,3	60,3	3,8	10
•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	11
8 275	383	—	—	3	2 201	107	10 564	57,3	59,2	9,6	12
21 295	98	—	4	5	1 235	4	22 532	50,1	17,2	2,4	13
•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	14
470 931	9 744	3	31 866	8 318	40 752	3 430	514 829	60,6	62,5	4,9	15
172 146	6 498	—	11 314	7 065	26 072	1 621	199 864	66,8	55,4	5,5	16
39 002	2 250	—	2 025	464	8 023	902	47 912	73,8	81,6	6,6	17
28 579	783	1	406	567	4 211	537	33 293	68,0	57,4	7,6	18
14 971	82	—	33	56	465	30	15 447	68,2	73,6	5,5	19
3 612	192	—	69	8	1 211	62	4 873	61,9	65,9	6,3	20
12 910	1 432	—	1 792	36	6 964	328	20 156	67,0	72,8	7,6	21
115 750	1 053	—	476	1 514	7 109	506	123 397	71,5	58,1	4,0	22
7 130	13	—	522	3	15	—	7 147	34,1	—	3,0	23
206 875	3 146	1	135	331	8 884	310	216 050	54,6	28,4	3,3	24
18 157	131	—	—	—	450	10	18 614	69,0	76,0	3,5	25
61 777	247	—	27	117	2 556	72	64 428	51,2	88,7	3,0	26
36 068	49	—	3	69	794	1	36 876	55,3	0,8	2,9	27
124 593	7 539	1	7 990	4 536	32 361	3 496	160 592	75,6	74,8	6,8	28
97 583	3 909	240	1 158	7 575	12 649	548	110 866	96,0	—	24,4	29
8 158	286	31	4	18	336	—	8 571	88,6	79,9	31,2	30
35 293	406	9	23	20	540	5	35 785	90,2	—	47,4	31
6 029	2	—	3	1	53	—	6 079	49,2	—	2,9	32
7 152	219	—	57	75	933	182	8 257	69,6	—	8,5	33
34 703	252	—	6	191	596	32	35 328	65,7	—	5,6	34
12 071	115	—	10	84	1 259	6	13 335	60,3	114,5	3,8	35
8 971	3 979	—	466	245	59 906	6 242	74 957	72,8	73,9	4,2	36
27 050	662	—	400	1 191	38 351	10 091	75 496	81,1	82,3	5,4	37
2 631 295	87 040	304	76 362	77 025	509 834	65 954	2 696 596	72,5	69,2	7,3	38

## 6. Krankenbetten, Berechnungs-/Belegungstage und Patientenbewegung

Lfd. Nr.	Krankenhaustypen	Kranken- häuser ins- gesamt	Aufgestellte Betten		Berechnungs-/ Belegungstage		Patientenzugang				
			ins- gesamt	und zwar		ins- gesamt	darunter für Intensiv- behand- lung/ -über- wachung	Aufnahmen in die vollstationäre Behandlung			Verlegungen innerhalb des Kranken- hauses von vollstationär in vollstationär
				In- tensiv- betten	Beleg- betten			darunter			
								Verle- gungen aus anderen Kranken- häusern	aus der teilsta- tionären Behand- lung		
Anzahl											

**Krankenhäuser insgesamt (ohne Bundeswehrkrankenhäuser)**  
nach Bettenzahl

## Bayern

Krankenhäuser mit ... Betten											
01	weniger als 50 .....	96	1 896	30	383	373 653	7 409	57 578	2 164	–	443
02	50 bis unter 100 .....	47	3 304	87	186	785 165	17 225	93 468	5 327	•	1 021
03	100 bis unter 150 .....	50	6 071	258	241	1 525 830	54 511	202 217	8 401	•	12 854
04	150 bis unter 200 .....	33	5 731	191	148	1 535 416	42 925	178 728	5 294	•	14 339
05	200 bis unter 250 .....	25	5 478	232	458	1 315 511	54 365	216 156	5 603	20	26 589
06	250 bis unter 300 .....	17	4 620	192	243	1 189 128	44 934	163 566	4 714	•	20 936
07	300 bis unter 400 .....	25	8 466	339	248	2 355 379	86 799	292 727	7 877	•	50 146
08	400 bis unter 500 .....	20	8 866	420	151	2 404 617	110 158	350 431	8 354	•	69 356
09	500 bis unter 1 000 .....	25	16 803	1 055	229	4 573 439	264 713	642 941	23 422	•	175 790
10	1 000 oder mehr .....	9	12 611	893	23	3 531 641	253 024	498 130	12 744	1	138 406
11	<b>Insgesamt</b>	<b>347</b>	<b>73 846</b>	<b>3 697</b>	<b>2 310</b>	<b>19 589 779</b>	<b>936 063</b>	<b>2 695 942</b>	<b>83 900</b>	<b>26</b>	<b>509 880</b>

## Oberbayern

Krankenhäuser mit ... Betten											
12	weniger als 50 .....	47	776	9	242	122 629	815	31 770	174	–	337
13	50 bis unter 100 .....	21	1 434	6	131	327 097	1 043	48 280	1 341	–	48
14	100 bis unter 150 .....	18	2 154	73	44	560 091	16 022	63 093	3 441	–	3 715
15	150 bis unter 200 .....	17	2 909	85	45	815 047	18 215	75 960	3 227	–	6 054
16	200 bis unter 250 .....	9	2 015	125	187	525 722	29 582	91 010	2 594	•	16 736
17	250 bis unter 300 .....	5	1 357	69	33	343 517	16 912	45 839	1 952	–	4 006
18	300 bis unter 400 .....	9	3 029	195	62	813 070	57 715	123 179	3 810	–	31 262
19	400 bis unter 500 .....	9	3 886	161	44	1 057 003	43 863	155 547	3 500	–	32 829
20	500 bis unter 1 000 .....	7	4 503	239	40	1 336 120	56 140	156 854	8 831	•	68 259
21	1 000 oder mehr .....	3	4 025	227	4	1 166 617	73 335	157 188	3 924	–	45 841
22	<b>Zusammen</b>	<b>145</b>	<b>26 088</b>	<b>1 189</b>	<b>832</b>	<b>7 066 913</b>	<b>313 642</b>	<b>948 720</b>	<b>32 794</b>	<b>•</b>	<b>209 087</b>

## Niederbayern

Krankenhäuser mit ... Betten											
23	weniger als 50 .....	6	143	–	–	27 976	–	2 380	856	–	4
24	50 bis unter 100 .....	5	340	14	1	99 271	2 042	8 278	348	–	344
25	100 bis unter 150 .....	6	727	56	16	173 845	10 949	31 535	1 088	–	5 015
26	150 bis unter 200 .....	3	517	18	16	132 124	4 695	22 186	159	–	3 122
27	200 bis unter 250 .....	2	400	14	3	•	•	•	•	•	•
28	250 bis unter 300 .....	1	260	–	–	•	•	•	•	•	•
29	300 bis unter 400 .....	2	677	33	64	•	•	•	•	•	•
30	400 bis unter 500 .....	3	1 397	68	50	365 035	19 238	62 187	887	–	8 641
31	500 bis unter 1 000 .....	4	2 385	88	55	679 603	22 547	79 959	3 831	–	16 670
32	1 000 oder mehr .....	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
33	<b>Zusammen</b>	<b>32</b>	<b>6 846</b>	<b>291</b>	<b>205</b>	<b>1 805 812</b>	<b>68 734</b>	<b>256 698</b>	<b>8 663</b>	<b>•</b>	<b>37 809</b>

(vollstationäre Fälle) in den Krankenhäusern Bayerns 2024 nach Regierungsbezirken

Patientenabgang							Fallzahl	Nutzungsgrad der Betten		Verweil- dauer	Lfd. Nr.		
Entlassungen aus der vollstationären Behandlung (ohne Sterbefälle)					Verlegungen innerhalb des Kranken- hauses von vollstationär in vollstationär	durch Tod		ins- gesamt	darunter Intensiv- betten				
ins- gesamt	darunter		Entlassungen in										
	Verle- gun- gen in andere Kranken- häuser	in die teilsta- tionäre Behand- lung	stationäre Rehabilita- tionsein- richtungen	Pflege- heime									
Anzahl								Prozent		Tage			
Krankenhäuser insgesamt (ohne Bundeswehrkrankenhäuser) nach Bettenzahl													
Bayern													
57 243	1 100	14	1 380	402	437	256	57 539	53,8	67,5	6,5	01		
92 701	1 929	•	5 078	1 445	1 110	894	93 532	64,9	54,1	8,4	02		
198 962	8 506	22	8 449	6 169	13 103	3 469	202 324	68,7	57,7	7,5	03		
174 639	7 564	4	6 559	6 540	14 403	3 997	178 682	73,2	61,4	8,6	04		
211 981	8 794	41	9 530	6 021	26 451	4 466	216 302	65,6	64,0	6,1	05		
159 725	5 763	•	4 151	7 021	20 922	3 884	163 588	70,3	63,9	7,3	06		
286 479	10 512	55	9 590	12 575	49 954	6 746	292 976	76,0	70,0	8,0	07		
340 976	10 608	12	9 697	9 398	69 356	9 789	350 598	74,1	71,7	6,9	08		
623 498	18 930	59	13 133	19 393	175 388	19 134	642 787	74,4	68,6	7,1	09		
485 091	13 334	4	8 795	8 061	138 710	13 319	498 270	76,5	77,4	7,1	10		
2 631 295	87 040	304	76 362	77 025	509 834	65 954	2 696 596	72,5	69,2	7,3	11		
Oberbayern													
31 599	385	—	454	166	336	128	31 749	43,2	24,7	3,9	12		
48 205	553	—	2 008	59	38	203	48 344	62,3	47,5	6,8	13		
62 063	3 125	•	1 940	2 035	3 715	1 115	63 136	71,0	60,0	8,9	14		
74 722	2 879	•	3 062	1 864	6 053	1 183	75 933	76,6	58,6	10,7	15		
89 326	4 238	24	4 190	1 578	16 583	2 035	91 186	71,3	64,7	5,8	16		
45 071	1 438	—	1 441	860	4 006	881	45 896	69,2	67,0	7,5	17		
120 061	5 703	1	5 291	5 641	31 262	3 438	123 339	73,3	80,9	6,6	18		
151 384	4 558	—	4 057	2 410	32 829	4 269	155 600	74,3	74,4	6,8	19		
152 446	6 373	•	1 576	4 431	68 158	4 080	156 690	81,1	64,2	8,5	20		
153 537	4 763	—	3 192	1 067	46 148	3 675	157 200	79,2	88,3	7,4	21		
928 414	34 015	93	27 211	20 111	209 128	21 007	949 071	74,0	72,1	7,4	22		
Niederbayern													
2 376	81	—	117	16	4	4	2 380	53,5	—	11,8	23		
8 284	69	—	6	1	344	12	8 287	79,8	39,9	12,0	24		
31 162	1 571	—	1 677	993	5 015	438	31 568	65,3	53,4	5,5	25		
21 615	951	—	701	824	3 121	613	22 207	69,8	71,3	5,9	26		
•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	27		
•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	28		
•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	29		
60 718	1 913	•	2 696	3 316	8 641	1 685	62 295	71,4	77,3	5,9	30		
77 464	2 244	—	2 454	4 093	16 668	2 522	79 973	77,9	70,0	8,5	31		
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	32		
250 407	8 490	95	9 541	11 192	37 817	6 565	256 835	72,1	64,5	7,0	33		

# Noch: 6. Krankbetten, Berechnungs-/Belegungstage und Patientenbewegung

Lfd. Nr.	Krankenhaustypen	Kranken- häuser ins- gesamt	Aufgestellte Betten		Berechnungs-/ Belegungstage		Patientenzugang			
			ins- gesamt	und zwar		ins- gesamt	darunter für Intensiv- behand- lung/ -über- wachung	Aufnahmen in die vollstationäre Behandlung		Verlegungen innerhalb des Kranken- hauses von vollstationär in vollstationär
				In- tensiv- betten	Beleg- betten			darunter		
								ins- gesamt	Verle- gungen aus anderen Kranken- häusern	aus der teilsta- tionären Behand- lung
Anzahl										

## Noch: Krankenhäuser insgesamt (ohne Bundeswehrkrankenhäuser) nach Bettenzahl

### Oberpfalz

Krankenhäuser mit ... Betten											
34	weniger als 50 .....	3	87	—	5	17 278	—	1 778	190	—	61
35	50 bis unter 100 .....	2	146	4	—	•	•	•	•	•	•
36	100 bis unter 150 .....	7	875	50	23	191 969	8 740	23 988	1 322	—	1 025
37	150 bis unter 200 .....	1	192	10	—	•	•	•	•	•	•
38	200 bis unter 250 .....	1	204	—	—	•	•	•	•	•	•
39	250 bis unter 300 .....	2	560	27	43	•	•	•	•	•	•
40	300 bis unter 400 .....	1	325	14	—	•	•	•	•	•	•
41	400 bis unter 500 .....	1	460	20	1	•	•	•	•	•	•
42	500 bis unter 1 000 .....	5	3 681	323	68	998 182	77 584	138 236	4 864	—	21 774
43	1 000 oder mehr .....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
44	<b>Zusammen</b>	<b>23</b>	<b>6 530</b>	<b>448</b>	<b>140</b>	<b>1 716 910</b>	<b>104 323</b>	<b>245 548</b>	<b>7 369</b>	<b>•</b>	<b>30 104</b>

### Oberfranken

Krankenhäuser mit ... Betten											
45	weniger als 50 .....	4	105	—	—	34 490	—	784	205	—	—
46	50 bis unter 100 .....	2	144	10	—	•	•	•	•	•	•
47	100 bis unter 150 .....	2	249	6	7	•	•	•	•	•	•
48	150 bis unter 200 .....	1	179	12	—	•	•	•	•	•	•
49	200 bis unter 250 .....	2	465	18	4	•	•	•	•	•	•
50	250 bis unter 300 .....	1	253	10	1	•	•	•	•	•	•
51	300 bis unter 400 .....	4	1 332	36	1	353 218	6 809	35 581	1 000	—	4 000
52	400 bis unter 500 .....	2	850	51	18	•	•	•	•	•	•
53	500 bis unter 1 000 .....	2	1 190	79	21	•	•	•	•	•	•
54	1 000 oder mehr .....	2	2 184	126	19	•	•	•	•	•	•
55	<b>Zusammen</b>	<b>22</b>	<b>6 951</b>	<b>348</b>	<b>71</b>	<b>1 805 039</b>	<b>73 833</b>	<b>231 456</b>	<b>5 994</b>	<b>•</b>	<b>52 850</b>

### Mittelfranken

Krankenhäuser mit ... Betten											
56	weniger als 50 .....	10	134	—	26	25 574	—	4 564	346	—	—
57	50 bis unter 100 .....	5	382	13	31	65 566	2 436	11 339	771	—	255
58	100 bis unter 150 .....	1	142	—	5	•	•	•	•	•	•
59	150 bis unter 200 .....	3	551	14	46	149 104	3 357	17 106	254	—	914
60	200 bis unter 250 .....	3	670	29	14	152 389	6 857	26 586	265	—	2 694
61	250 bis unter 300 .....	4	1 106	66	107	272 689	12 839	49 199	1 069	—	3 596
62	300 bis unter 400 .....	4	1 369	35	77	392 144	7 680	46 648	848	—	9 766
63	400 bis unter 500 .....	1	463	14	—	•	•	•	•	•	•
64	500 bis unter 1 000 .....	2	1 415	75	30	•	•	•	•	•	•
65	1 000 oder mehr .....	2	3 496	340	—	•	•	•	•	•	•
66	<b>Zusammen</b>	<b>35</b>	<b>9 728</b>	<b>586</b>	<b>336</b>	<b>2 561 747</b>	<b>150 239</b>	<b>371 291</b>	<b>8 483</b>	<b>•</b>	<b>67 587</b>

(vollstationäre Fälle) in den Krankenhäusern Bayerns 2024 nach Regierungsbezirken

Patientenabgang							Fallzahl	Nutzungsgrad der Betten		Verweil- dauer	Lfd. Nr.
Entlassungen aus der vollstationären Behandlung (ohne Sterbefälle)					Verlegungen innerhalb des Kranken- hauses von vollstationär in vollstationär	durch Tod		ins- gesamt	darunter Intensiv- betten		
ins- gesamt	darunter		Entlassungen in								
	Verle- gun- gen in andere Kranken- häuser	in die teilsta- tionäre Behand- lung	stationäre Rehabilita- tionsein- richtungen	Pflege- heime							
Anzahl								Prozent		Tage	

Noch: Krankenhäuser insgesamt (ohne Bundeswehrkrankenhäuser)  
nach Bettenzahl

Oberpfalz

1 742	171	—	81	45	61	37	1 779	54,3	—	9,7	34
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	35
23 581	842	—	1 539	1 053	1 025	483	24 026	59,9	47,8	8,0	36
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	37
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	38
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	39
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	40
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	41
134 146	3 294	—	2 011	3 511	21 775	4 081	138 232	74,1	65,6	7,2	42
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	43
238 919	6 686	.	6 157	9 305	30 086	6 704	245 586	71,8	63,6	7,0	44

Oberfranken

781	62	—	43	37	—	4	785	89,7	—	44,0	45
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	46
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	47
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	48
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	49
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	50
34 749	1 304	—	1 080	1 818	3 977	820	35 575	72,5	51,7	9,9	51
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	52
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	53
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	54
225 177	8 355	.	7 153	7 868	52 824	6 555	231 594	71,0	58,0	7,8	55

Mittelfranken

4 492	163	—	113	63	—	55	4 556	52,1	—	5,6	56
11 158	345	—	910	521	255	189	11 343	46,9	51,2	5,8	57
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	58
16 723	776	—	34	205	913	433	17 131	73,9	65,5	8,7	59
26 190	741	—	1 153	287	2 694	427	26 602	62,1	64,6	5,7	60
48 021	1 637	—	1 312	1 616	3 596	1 209	49 215	67,4	53,2	5,5	61
45 872	1 287	34	1 967	1 733	9 598	824	46 672	78,3	60,0	8,4	62
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	63
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	64
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	65
362 089	9 889	.	8 633	10 236	67 119	9 281	371 331	72,0	70,0	6,9	66

Noch: 6. Krankbetten, Berechnungs-/Belegungstage und Patientenbewegung

Lfd. Nr.	Krankenhaustypen	Kranken- häuser ins- gesamt	Aufgestellte Betten		Berechnungs-/ Belegungstage		Patientenzugang			
			ins- gesamt	und zwar		ins- gesamt	darunter für Intensiv- behand- lung/ -über- wachung	Aufnahmen in die vollstationäre Behandlung		Verlegungen innerhalb des Kranken- hauses von vollstationär in vollstationär
				In- tensiv- betten	Beleg- betten			ins- gesamt	darunter	
									Verle- gungen aus anderen Kranken- häusern	aus der teilsta- tionären Behand- lung
Anzahl										

**Noch: Krankenhäuser insgesamt (ohne Bundeswehrkrankenhäuser)**  
nach Bettenzahl

U n t e r f r a n k e n

Krankenhäuser mit ... Betten										
67	weniger als 50 .....	14	399	21	110	82 552	6 594	10 100	149	– 28
68	50 bis unter 100 .....	5	373	22	22	75 710	4 909	10 363	1 577	– 249
69	100 bis unter 150 .....	3	346	9	3	59 450	2 650	14 531	103	– 477
70	150 bis unter 200 .....	2	353	8	4	•	•	•	•	•
71	200 bis unter 250 .....	3	624	22	18	151 429	6 078	30 438	421	– 4 242
72	250 bis unter 300 .....	4	1 084	20	59	292 559	5 156	27 467	765	– 9 487
73	300 bis unter 400 .....	2	761	–	–	•	•	•	•	•
74	400 bis unter 500 .....	–	–	–	–	–	–	–	–	–
75	500 bis unter 1 000 .....	4	2 862	199	1	688 836	59 392	118 700	3 025	– 28 561
76	1 000 oder mehr .....	1	1 385	108	–	•	•	•	•	•
77	<b>Zusammen</b>	<b>38</b>	<b>8 187</b>	<b>409</b>	<b>217</b>	<b>2 082 633</b>	<b>117 992</b>	<b>295 584</b>	<b>8 857</b>	<b>• 52 582</b>

S c h w a b e n

Krankenhäuser mit ... Betten										
78	weniger als 50 .....	12	252	–	–	63 154	–	6 202	244	– 13
79	50 bis unter 100 .....	7	485	18	1	150 323	5 444	7 353	711	– 108
80	100 bis unter 150 .....	13	1 578	64	143	438 936	14 829	59 331	2 142	– 2 356
81	150 bis unter 200 .....	6	1 030	44	37	228 654	9 021	37 680	906	– 1 768
82	200 bis unter 250 .....	5	1 100	24	232	237 746	4 549	30 641	1 628	– 537
83	250 bis unter 300 .....	–	–	–	–	–	–	–	–	–
84	300 bis unter 400 .....	3	973	26	44	•	•	•	•	•
85	400 bis unter 500 .....	4	1 810	106	38	489 429	25 455	71 043	2 653	– 15 565
86	500 bis unter 1 000 .....	1	767	52	14	•	•	•	•	•
87	1 000 oder mehr .....	1	1 521	92	–	•	•	•	•	•
88	<b>Zusammen</b>	<b>52</b>	<b>9 516</b>	<b>426</b>	<b>509</b>	<b>2 550 725</b>	<b>107 300</b>	<b>346 645</b>	<b>11 740</b>	<b>• 59 861</b>

(vollstationäre Fälle) in den Krankenhäusern Bayerns 2024 nach Regierungsbezirken

Patientenabgang							Fallzahl	Nutzungsgrad der Betten		Verweil- dauer	Lfd. Nr.
Entlassungen aus der vollstationären Behandlung (ohne Sterbefälle)					Verlegungen innerhalb des Kranken- hauses von vollstationär in vollstationär	durch Tod		ins- gesamt	darunter Intensiv- betten		
ins- gesamt	darunter		Entlassungen in								
	Verle- gun- gen in andere Kranken- häuser	in die teilsta- tionäre Behand- lung	stationäre Rehabilita- tionsein- richtungen	Pflege- heime							
Anzahl								Prozent		Tage	

Noch: Krankenhäuser insgesamt (ohne Bundeswehrkrankenhäuser)  
nach Bettenzahl

Unterfranken

10 077	114	—	58	50	28	23	10 100	56,5	85,8	8,2	67
10 172	259	—	541	443	348	203	10 369	55,5	61,0	7,3	68
14 397	308	—	915	190	474	131	14 530	46,9	80,4	4,1	69
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	70
29 657	1 051	—	927	1 799	4 245	774	30 435	66,3	75,5	5,0	71
26 585	1 079	—	465	1 689	9 473	799	27 426	73,7	70,4	10,7	72
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	73
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	74
115 221	3 339	—	3 306	3 345	28 560	3 503	118 712	65,8	81,5	5,8	75
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	76
288 558	8 316	.	7 374	9 733	52 666	7 070	295 606	69,5	78,8	7,0	77

Schwaben

6 176	124	14	514	25	8	5	6 192	68,5	—	10,2	78
7 121	352	—	529	208	108	195	7 335	84,7	82,6	20,5	79
58 129	2 214	17	1 878	1 606	2 608	1 206	59 333	76,0	63,3	7,4	80
36 501	1 880	—	1 580	2 315	1 854	1 029	37 605	60,7	56,0	6,1	81
30 174	1 010	.	1 701	438	537	460	30 638	59,1	51,8	7,8	82
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	83
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	84
69 092	2 745	6	1 413	1 296	15 565	1 970	71 053	73,9	65,6	6,9	85
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	86
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	87
337 731	11 289	74	10 293	8 580	60 194	8 772	346 574	73,2	68,8	7,4	88

**7. Sonderausstattung in den Krankenhäusern Bayerns 2024**  
**Medizinisch-technische Großgeräte**

Medizinisch-technische Großgeräte	Krankenhäuser mit mindestens einem der folgenden medizinisch-technischen Großgeräte	Betten	Geräte
-----------------------------------	---	--------	--------

**Krankenhäuser insgesamt (ohne Bundeswehrkrankenhäuser)**

Computer-Tomographen (CT ohne SPECT) .....	142	53 048	261
Dialysegeräte .....	92	43 416	1 088
Digitale Subtraktions-Angiographiegeräte .....	86	43 355	189
Gammakameras			
(einschl. Hybridgeräte SPECT/CT) .....	39	25 888	76
Herz-Lungen-Maschinen .....	25	20 795	104
Kernspin-Tomographen			
(Magnetresonanztomographen - MRT) .....	92	43 736	150
Koronarangiographische Arbeitsplätze			
(Linksherzkatheter-Messplätze) .....	102	43 530	206
Linearbeschleuniger (Kreisbeschleuniger) .....	18	16 521	48
Positronen-Emissions-Tomographen (PET) .....	4	3 333	6
PET/CT (Hybridgeräte) .....	18	16 718	25
PET/MRT (Hybridgeräte) .....	1	1 061	•
Stoßwellenlithotripter .....	41	25 562	43
Tele-Kobalt-Therapiegeräte .....	2	1 226	•
Mammographiegeräte .....	53	30 229	62

**Allgemeine Krankenhäuser (ohne Psychiatrische- und Bundeswehrkrankenhäuser  
und ohne reine Tages- und Nachtkliniken)**

Computer-Tomographen (CT ohne SPECT) .....	139	51 391	258
Dialysegeräte .....	91	42 607	•
Digitale Subtraktions-Angiographiegeräte .....	86	43 355	189
Gammakameras			
(einschl. Hybridgeräte SPECT/CT) .....	39	25 888	76
Herz-Lungen-Maschinen .....	25	20 795	104
Kernspin-Tomographen			
(Magnetresonanztomographen - MRT) .....	90	42 807	•
Koronarangiographische Arbeitsplätze			
(Linksherzkatheter-Messplätze) .....	102	43 530	206
Linearbeschleuniger (Kreisbeschleuniger) .....	18	16 521	48
Positronen-Emissions-Tomographen (PET) .....	4	3 333	6
PET/CT (Hybridgeräte) .....	18	16 718	25
PET/MRT (Hybridgeräte) .....	1	1 061	•
Stoßwellenlithotripter .....	41	25 562	43
Tele-Kobalt-Therapiegeräte .....	2	1 226	•
Mammographiegeräte .....	53	30 229	62

**Sonstige Krankenhäuser**

Computer-Tomographen (CT ohne SPECT) .....	3	1 657	3
Dialysegeräte .....	1	809	•
Digitale Subtraktions-Angiographiegeräte .....	–	–	–
Gammakameras			
(einschl. Hybridgeräte SPECT/CT) .....	–	–	–
Herz-Lungen-Maschinen .....	–	–	–
Kernspin-Tomographen			
(Magnetresonanztomographen - MRT) .....	2	929	•
Koronarangiographische Arbeitsplätze			
(Linksherzkatheter-Messplätze) .....	–	–	–
Linearbeschleuniger (Kreisbeschleuniger) .....	–	–	–
Positronen-Emissions-Tomographen (PET) .....	–	–	–
PET/CT (Hybridgeräte) .....	–	–	–
PET/MRT (Hybridgeräte) .....	–	–	–
Stoßwellenlithotripter .....	–	–	–
Tele-Kobalt-Therapiegeräte .....	–	–	–
Mammographiegeräte .....	–	–	–



8. Ärztliches Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis in den Krankenhäusern Bayerns am 31.12.2024  
nach funktionaler Stellung und Krankenhaustypen

Krankenhaustypen	Krankenhäuser mit ärztlichem Personal insgesamt	Hauptamtliche Ärzte/Ärztinnen <sup>1)</sup>							Nichthauptamtliche Ärzte/Ärztinnen	
		insgesamt	darunter		Leitende Ärzte/Ärztinnen	Oberärzte/ Oberärztinnen	Assistenzärzte/ Assistenzärztinnen		Belegärzte/ Belegärztinnen	von Belegärzten angestellte Ärzte/Ärztinnen
			Teilzeitbeschäftigte	geringfügig beschäftigt			mit abgeschlossener Weiterbildung	ohne bzw. in einer ersten Weiterbildung		

**Krankenhäuser insgesamt (ohne Bundeswehrkrankenhäuser)**

nach Bettenzahl

Krankenhäuser mit ... Betten										
weniger als 50 .....	86	667	397	38	125	206	151	185	171	56
50 bis unter 100 .....	47	1 183	641	69	171	324	289	399	108	11
100 bis unter 150 .....	50	1 956	708	39	279	497	333	847	145	3
150 bis unter 200 .....	32	1 905	654	20	170	520	388	827	80	1
200 bis unter 250 .....	25	2 378	837	10	214	594	495	1 075	175	17
250 bis unter 300 .....	17	1 756	661	10	161	468	331	796	70	3
300 bis unter 400 .....	25	3 329	1 049	15	285	896	587	1 561	99	7
400 bis unter 500 .....	20	4 001	1 219	30	319	1 117	756	1 809	•	•
500 bis unter 600 .....	8	2 287	737	32	136	662	396	1 093	•	•
600 bis unter 800 .....	14	4 541	1 438	22	408	1 346	764	2 023	54	–
800 bis unter 1 000 .....	3	1 717	450	19	83	438	444	752	•	•
1 000 oder mehr .....	9	9 311	2 421	41	386	2 147	2 417	4 361	29	–
<b>Insgesamt</b>	<b>336</b>	<b>35 031</b>	<b>11 212</b>	<b>345</b>	<b>2 737</b>	<b>9 215</b>	<b>7 351</b>	<b>15 728</b>	<b>1 077</b>	<b>107</b>

nach Art des Trägers

Öffentlicher Träger .....	137	26 132	7 790	163	1 744	6 774	5 522	12 092	447	22
Freigemeinnütziger Träger .....	40	3 725	1 259	37	333	1 002	826	1 564	287	44
Privater Träger .....	159	5 174	2 163	145	660	1 439	1 003	2 072	343	41

**Allgemeine Krankenhäuser (ohne Psychiatrische- und Bundeswehrkrankenhäuser und ohne reine Tages- und Nachtkliniken)**

nach Bettenzahl

Krankenhäuser mit ... Betten										
weniger als 50 .....	60	502	309	28	96	164	113	129	171	56
50 bis unter 100 .....	34	984	521	41	151	299	213	321	108	11
100 bis unter 150 .....	41	1 738	628	35	269	436	308	725	145	3
150 bis unter 200 .....	25	1 714	566	11	162	484	345	723	80	1
200 bis unter 250 .....	22	2 172	736	9	207	555	453	957	175	17
250 bis unter 300 .....	13	1 504	564	7	152	417	275	660	70	3
300 bis unter 400 .....	20	2 981	926	14	274	822	529	1 356	99	7
400 bis unter 500 .....	18	•	•	•	•	•	•	•	•	•
500 bis unter 600 .....	7	•	•	•	•	•	•	•	•	•
600 bis unter 800 .....	14	4 541	1 438	22	408	1 346	764	2 023	54	–
800 bis unter 1 000 .....	2	•	•	•	•	•	•	•	•	•
1 000 oder mehr .....	9	9 311	2 421	41	386	2 147	2 417	4 361	29	–
<b>Zusammen</b>	<b>265</b>	<b>32 819</b>	<b>10 239</b>	<b>287</b>	<b>2 622</b>	<b>8 771</b>	<b>6 880</b>	<b>14 546</b>	<b>1 077</b>	<b>107</b>

nach Art der Förderung

geförderte Krankenhäuser .....	179	28 198	8 602	206	2 138	7 396	6 006	12 658	836	94
teilweise geförderte Krankenhäuser .....	47	4 329	1 462	63	433	1 269	800	1 827	162	1
nicht geförderte Krankenhäuser .....	39	292	175	18	51	106	74	61	79	12

nach Art

Hochschulkliniken .....	7	7 697	1 775	47	280	1 759	2 024	3 634	–	–
Plankrankenhäuser .....	219	24 830	8 289	222	2 291	6 906	4 782	10 851	998	95
Krankenhäuser mit einem Versorgungsvertrag nach § 108 Nr. 3 SGB V .....	8	121	85	8	16	59	17	29	–	–
sonstige Krankenhäuser, die nicht nach § 108 SGB V zugelassen sind .....	31	171	90	10	35	47	57	32	79	12

<sup>1)</sup> Inklusive Zahnärzte/Zahnärztinnen.

Noch: 8. Ärztliches Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis in den Krankenhäusern Bayerns am 31.12.2024  
nach funktionaler Stellung und Krankenhaustypen

Krankenhaustypen	Krankenhäuser mit ärztlichem Personal insgesamt	Hauptamtliche Ärzte/Ärztinnen <sup>1)</sup>							Nichthauptamtliche Ärzte/Ärztinnen	
		insgesamt	darunter		Leitende Ärzte/Ärztinnen	Oberärzte/Oberärztinnen	Assistenzärzte/Assistenzärztinnen		Belegärzte/Belegärztinnen	von Belegärzten angestellte Ärzte/Ärztinnen
			Teilzeitbeschäftigte	geringfügig beschäftigt			mit abgeschlossener Weiterbildung	ohne bzw. in einer ersten Weiterbildung		

**Noch: Allgemeine Krankenhäuser (ohne Psychiatrische- und Bundeswehrkrankenhäuser und ohne reine Tages- und Nachtkliniken)**  
nach Art des Trägers

Öffentlicher Träger .....	115	24 645	7 184	155	1 694	6 474	5 232	11 245	447	22
Freigemeinnütziger Träger .....	34	3 652	1 229	37	327	979	820	1 526	287	44
Privater Träger .....	116	4 522	1 826	95	601	1 318	828	1 775	343	41

**Sonstige Krankenhäuser**

Krankenhäuser mit ausschließlich psychiatrischen, psychotherapeutischen Betten .....	55	1587	691	54	82	315	331	859	–	–
Krankenhäuser mit ausschließlich psychiatrischen, psychotherapeutischen und neurologischen und/oder geriatrischen Betten .....	3	562	239	2	18	106	120	318	–	–
Reine Tages- und Nachtkliniken .....	13	63	43	2	15	23	20	5	–	–

<sup>1)</sup> Inklusive Zahnärzte/Zahnärztinnen.

**9. Ärztliches Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis in den Krankenhäusern Bayerns am 31.12.2024  
nach Beschäftigungsumfang und Facharzt-/Schwerpunktkompetenz**

Facharzt-/Schwerpunktkompetenz	Kranken- häuser insgesamt	Hauptamtliche Ärzte/Ärztinnen			darunter					
		ins- gesamt	davon		Teilzeitbeschäftigte			geringfügig Beschäftigte		
					zu- sammen	davon		zu- sammen	davon	
			männlich	weiblich		männlich	weiblich		männlich	weiblich
Krankenhäuser insgesamt (ohne Bundeswehrkrankenhäuser)										
FA Allgemeinmedizin .....	137	303	120	183	184	64	120	12	8	4
FA Anästhesiologie .....	214	3 305	1 834	1 471	1 877	802	1 075	25	14	11
FA Anatomie .....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
FA Arbeitsmedizin .....	21	41	15	26	15	2	13	—	—	—
FA Augenheilkunde .....	40	125	80	45	45	20	25	3	2	1
FA Biochemie .....	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—
FA Allgemeinchirurgie .....	168	787	560	227	318	197	121	7	5	2
FA Gefäßchirurgie .....	81	295	223	72	71	38	33	—	—	—
FA Herzchirurgie .....	23	185	161	24	25	21	4	2	1	1
FA Kinder- und Jugendchirurgie .....	26	98	65	33	40	16	24	—	—	—
FA Orthopädie und Unfallchirurgie .....	188	1 930	1 612	318	772	603	169	23	17	6
FA Plastische, Rekonstruktive u. Ästhetische Chirurgie .....	63	160	104	56	53	31	22	4	4	—
FA Thoraxchirurgie .....	33	92	85	7	19	18	1	1	1	—
FA Viszeralchirurgie .....	131	635	427	208	147	61	86	2	1	1
FA Frauenheilkunde und Geburtshilfe .....	119	845	298	547	444	95	349	9	2	7
SP Gynäkologische Endokrinologie und Reproduktionsmedizin .....	3	9	2	7	6	1	5	—	—	—
SP Gynäkologische Onkologie .....	18	49	32	17	11	7	4	—	—	—
SP Spezielle Geburtshilfe und Perinatalmedizin .....	15	42	13	29	21	6	15	—	—	—
FA Hals-Nasen-Ohrenheilkunde .....	96	215	137	78	103	56	47	8	5	3
FA Phoniatrie und Pädaudiologie .....	6	9	4	5	3	1	2	1	—	1
FA Haut- und Geschlechtskrankheiten .....	18	161	70	91	66	17	49	2	2	—
FA Humangenetik .....	6	28	10	18	11	3	8	—	—	—
FA Hygiene und Umweltmedizin .....	19	24	14	10	4	2	2	—	—	—
FA Innere Medizin .....	203	2 320	1 240	1 080	874	313	561	29	20	9
FA Innere Medizin und Angiologie .....	15	19	11	8	8	3	5	—	—	—
FA Innere Medizin und Endokrinologie und Diabetologie .....	21	50	24	26	17	5	12	1	1	—
FA Innere Medizin und Gastroenterologie .....	120	344	252	92	101	57	44	3	3	—
FA Innere Medizin und Hämatologie und Onkologie .....	70	260	151	109	101	40	61	2	—	2
FA Innere Medizin und Infektiologie .....	7	13	6	7	4	1	3	—	—	—
FA Innere Medizin und Kardiologie .....	137	844	646	198	226	135	91	21	20	1
FA Innere Medizin und Nephrologie .....	44	145	84	61	68	24	44	4	3	1
FA Innere Medizin und Pneumologie .....	73	212	138	74	69	38	31	4	2	2
FA Innere Medizin und Rheumatologie .....	33	70	37	33	26	9	17	1	—	1
FA Kinder- und Jugendmedizin .....	53	905	292	613	497	102	395	16	8	8
SP Kinder- und Jugend-Hämatologie und -Onkologie .....	6	24	11	13	8	3	5	—	—	—
SP Kinder- und Jugend-Kardiologie .....	11	50	25	25	24	6	18	—	—	—
SP Neonatologie .....	25	100	46	54	48	13	35	—	—	—
SP Neuropädiatrie .....	13	35	17	18	14	4	10	3	1	2
FA Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie .....	35	212	60	152	135	25	110	1	—	1
FA Laboratoriumsmedizin .....	33	66	47	19	28	15	13	1	—	1
FA Mikrobiologie, Virologie und Infektionsepidemiologie .....	18	46	28	18	17	7	10	3	2	1
FA Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie .....	30	82	58	24	24	16	8	2	2	—
FA Neurochirurgie .....	100	415	335	80	162	132	30	5	5	—
FA Neurologie .....	136	880	452	428	338	106	232	12	4	8
FA Nuklearmedizin .....	26	79	54	25	32	18	14	1	1	—
FA Öffentliches Gesundheitswesen .....	4	4	1	3	2	1	1	—	—	—
FA Neuropathologie .....	4	10	7	3	1	1	—	—	—	—
FA Pathologie .....	14	71	44	27	39	24	15	—	—	—
FA Klinische Pharmakologie .....	2	3	3	—	—	—	—	—	—	—
FA Pharmakologie und Toxikologie .....	2	2	1	1	2	1	1	—	—	—
FA Physikalische und Rehabilitative Medizin .....	38	70	33	37	20	7	13	5	1	4
FA Physiologie .....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
FA Psychiatrie und Psychotherapie .....	94	871	367	504	394	93	301	5	3	2
SP Forensische Psychiatrie .....	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—
FA Psychosomatische Medizin und Psychotherapie .....	55	167	68	99	84	25	59	8	6	2
FA Radiologie .....	91	646	423	223	251	120	131	6	5	1
SP Kinder- und Jugendradiologie .....	8	13	4	9	7	1	6	—	—	—
SP Neuroradiologie .....	19	50	40	10	3	2	1	—	—	—
FA Rechtsmedizin .....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
FA Strahlentherapie .....	24	115	70	45	45	24	21	5	1	4
FA Transfusionsmedizin .....	15	42	28	14	23	13	10	2	2	—
FA Urologie .....	82	429	321	108	154	95	59	5	3	2
Zahnarzt .....	6	264	132	132	101	41	60	3	3	—
Ohne Facharzt-/Schwerpunktkompetenz .....	288	15 763	6 537	9 226	3 030	661	2 369	98	52	46
Ärzte/Ärztinnen insgesamt	336	35 031	17 960	17 071	11 212	4 242	6 970	345	210	135

10. Nichtärztliches Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis in den Krankenhäusern Bayerns am 31.12.2024  
nach Beschäftigungsumfang und Krankenhaustypen

Krankenhaustypen	Kranken- häuser insgesamt	Beschäftigte <sup>1)</sup>							geringfügig beschäftigt
		ins- gesamt	darunter Teilzeitbeschäftigte						
			zu- sammen	unter 10 Stunden	10 bis unter 20 Stunden	20 bis unter 30 Stunden	30 bis unter 35 Stunden	35 Stunden und mehr	
Krankenhäuser insgesamt (ohne Bundeswehrkrankenhäuser)									
nach Bettenzahl									
Krankenhäuser mit... Betten									
weniger als 50 .....	86	4 044	2 162	138	501	804	588	131	424
50 bis unter 100 .....	47	6 493	3 500	289	835	1 198	931	247	497
100 bis unter 150 .....	50	12 067	6 496	446	1 661	2 303	1 733	353	564
150 bis unter 200 .....	32	10 650	5 343	347	1 436	1 907	1 363	290	478
200 bis unter 250 .....	25	13 361	6 768	471	1 967	2 259	1 853	218	515
250 bis unter 300 .....	17	9 143	4 986	469	1 072	1 772	1 325	348	311
300 bis unter 400 .....	25	19 495	10 088	550	2 677	3 728	2 675	458	572
400 bis unter 500 .....	20	19 624	9 912	942	2 743	3 009	2 878	340	656
500 bis unter 600 .....	8	11 803	5 824	283	1 795	1 867	1 699	180	315
600 bis unter 800 .....	14	24 415	12 266	898	3 273	4 225	3 330	540	741
800 bis unter 1 000 .....	3	9 051	4 103	448	1 040	1 423	1 083	109	455
1 000 oder mehr .....	9	48 166	21 931	2 145	5 986	7 592	5 455	753	1 023
Insgesamt	336	188 312	93 379	7 426	24 986	32 087	24 913	3 967	6 551
nach Art des Trägers									
Öffentlicher Träger .....	137	141 229	69 832	4 999	20 119	24 303	18 097	2 314	4 269
Freigemeinnütziger Träger .....	41	18 644	9 133	828	2 192	2 907	2 650	556	821
Privater Träger .....	158	28 439	14 414	1 599	2 675	4 877	4 166	1 097	1 461
Allgemeine Krankenhäuser (ohne Psychiatrische- und Bundeswehrkrankenhäuser und ohne reine Tages- und Nachtkliniken)									
nach Bettenzahl									
Krankenhäuser mit... Betten									
weniger als 50 .....	61	3 025	1 556	103	396	559	396	102	340
50 bis unter 100 .....	34	5 450	2 897	268	736	945	751	197	400
100 bis unter 150 .....	41	10 422	5 497	388	1 432	1 921	1 462	294	495
150 bis unter 200 .....	25	9 261	4 552	339	1 262	1 630	1 090	231	406
200 bis unter 250 .....	22	11 819	5 888	436	1 711	1 935	1 624	182	478
250 bis unter 300 .....	13	7 297	4 031	408	878	1 387	1 065	293	252
300 bis unter 400 .....	20	16 439	8 457	488	2 233	3 046	2 253	437	511
400 bis unter 500 .....	18	.	.	.	.	.	.	.	.
500 bis unter 600 .....	7	.	.	.	.	.	.	.	.
600 bis unter 800 .....	14	24 415	12 266	898	3 273	4 225	3 330	540	741
800 bis unter 1 000 .....	2	.	.	.	.	.	.	.	.
1 000 oder mehr .....	9	48 166	21 931	2 145	5 986	7 592	5 455	753	1 023
Zusammen	266	172 260	84 577	7 057	22 892	28 742	22 280	3 606	5 836
nach Art der Förderung									
geförderte Krankenhäuser .....	179	147 204	71 866	5 982	20 010	24 355	18 751	2 768	4 977
teilweise geförderte Krankenhäuser .....	47	23 599	11 977	1 039	2 710	4 130	3 337	761	652
nicht geförderte Krankenhäuser .....	40	1 457	734	36	172	257	192	77	207
nach Art									
Hochschulkliniken .....	7	38 875	17 067	1 969	4 926	5 855	3 797	520	1 044
Plankrankenhäuser .....	219	131 928	66 776	5 052	17 794	22 630	18 291	3 009	4 585
Krankenhäuser mit einem Versorgungsvertrag nach § 108 Nr. 3 SGB V .....	8	483	251	6	69	98	55	23	77
sonstige Krankenhäuser, die nicht nach § 108 SGB V zugelassen sind .....	32	974	483	30	103	159	137	54	130

<sup>1)</sup> Ohne Personal der Ausbildungsstätten und ohne Schüler/-innen bzw. Auszubildende sowie ohne Beleghebammen.

Noch: 10. Nichtärztliches Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis in den Krankenhäusern Bayerns am 31.12.2024  
nach Beschäftigungsumfang und Krankenhaustypen

Krankenhaustypen	Kranken- häuser insgesamt	Beschäftigte <sup>1)</sup>							
		ins- gesamt	darunter Teilzeitbeschäftigte						geringfügig beschäftigt
			zu- sammen	unter 10 Stunden	10 bis unter 20 Stunden	20 bis unter 30 Stunden	30 bis unter 35 Stunden	35 Stunden und mehr	

**Noch: Allgemeine Krankenhäuser (ohne Psychiatrische- und Bundeswehrkrankenhäuser  
und ohne reine Tages- und Nachtkliniken)**  
nach Art des Trägers

Öffentlicher Träger .....	115	129 547	63 651	4 730	18 474	21 922	16 370	2 155	3 904
Freigemeinnütziger Träger .....	35	18 248	8 870	784	2 108	2 837	2 597	544	820
Privater Träger .....	116	24 465	12 056	1 543	2 310	3 983	3 313	907	1 112

**Sonstige Krankenhäuser**

Krankenhäuser mit ausschließlich psychiat- rischen, psychotherapeutischen Betten .....	55	11 634	6 538	271	1 491	2 544	1 907	325	489
Krankenhäuser mit ausschließlich psychiat- rischen, psychotherapeutischen und neu- rologischen und/oder geriatrischen Betten .....	3	4 068	2 031	83	559	707	652	30	199
Reine Tages- und Nachtkliniken .....	12	350	233	15	44	94	74	6	27

<sup>1)</sup> Ohne Personal der Ausbildungsstätten und ohne Schüler/-innen bzw. Auszubildende sowie ohne Beleghebammen.

**11. Nichtärztliches Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis in den Krankenhäusern Bayerns am 31.12.2024  
nach Beschäftigungsumfang und Berufsbezeichnung/Berufsabschluss**

Berufsbezeichnung/ Berufsabschluss	Kranken- häuser insgesamt	Beschäftigte			darunter						
		ins- gesamt	davon		Teilzeitbeschäftigte			geringfügig Beschäftigte			
					zu- sammen	davon		zu- sammen	davon		
			männlich	weiblich		männlich	weiblich		männlich	weiblich	
Krankenhäuser insgesamt (ohne Bundeswehrkrankenhäuser)											
Gesundheits- und Krankenpfleger/-innen *	328	72 947	12 951	59 996	38 466	3 692	34 774	2 542	526	2 016	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/-innen *	210	6 887	251	6 636	4 474	90	4 384	163	9	154	
Berufe im Bereich Pflegehilfe und Assistenz **	252	4 672	1 035	3 637	1 646	160	1 486	197	55	142	
Altenpfleger/-innen *	254	3 382	680	2 702	1 449	151	1 298	140	38	102	
Altenpflegehelfer/-innen **	122	460	97	363	201	20	181	18	4	14	
Akademische Pflegeabschlüsse	126	772	194	578	299	33	266	8	–	8	
Medizinische Fachangestellte	300	13 920	241	13 679	7 348	45	7 303	381	8	373	
Zahnmedizinische Fachangestellte	138	1 048	5	1 043	530	1	529	18	–	18	
Medizinische Technologen/-innen für Funktionsdiagnostik	96	513	79	434	253	21	232	9	2	7	
Medizinische Technologen/-innen für Laboratoriumsanalytik	168	3 383	308	3 075	1 818	65	1 753	48	5	43	
Medizinische Technologen/-innen für Radiologie	166	2 546	501	2 045	1 185	84	1 101	130	30	100	
Anästhesietechnische Assistenten/-innen	99	487	134	353	164	39	125	6	2	4	
Operationstechnische Assistenten/-innen	187	2 158	291	1 867	787	72	715	38	6	32	
Psychologisch-technische Assistenten/-innen	7	7	1	6	7	1	6	–	–	–	
Arztassistenten/-innen	58	340	26	314	178	5	173	14	2	12	
Apotheker/-innen	51	447	113	334	196	26	170	1	–	1	
Pharmazeutisch-technische Assistenten/-innen	72	566	24	542	288	1	287	4	–	4	
Pharmazeutisch-kaufmännische Angestellte	59	245	19	226	130	3	127	1	–	1	
Krankengymnasten/-innen, Physiotherapeuten/-innen *	261	3 575	925	2 650	2 028	305	1 723	71	21	50	
Masseure/-innen und medizinische Bademeister/-innen	144	383	163	220	202	44	158	13	6	7	
Logopäden/-innen	109	519	38	481	334	16	318	21	2	19	
Orthoptisten/-innen, Optometristen/-innen	13	52	1	51	34	–	34	2	–	2	
Heilpädagogen/-innen, Heilerziehungspfleger/-innen	59	691	152	539	375	63	312	10	1	9	
Psychologen/-innen	207	2 895	485	2 410	2 351	362	1 989	35	8	27	
Psychologische Psychotherapeuten/-innen	130	778	145	633	606	89	517	11	–	11	
Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten/-innen	29	121	12	109	100	9	91	–	–	–	
Diätassistenten/-innen, Ernährungstherapeuten/-innen	160	525	32	493	306	11	295	16	–	16	
Diabetesberater/-innen, Diabetesassistenten/-innen (mit Anerkennung der Deutschen Diabetesgesellschaft)	47	103	7	96	59	2	57	1	–	1	
Sozialarbeiter/-innen, Sozialpädagogen/-innen	210	1 771	218	1 553	1 115	98	1 017	16	–	16	
Ergotherapeuten/-innen	188	1 856	280	1 576	1 139	118	1 021	36	5	31	
Rettungssanitäter/-innen, Rettungs-/Notfallassistenten/-innen	108	361	215	146	133	63	70	72	44	28	
Rettungshelfer/-innen	9	11	5	6	3	–	3	2	1	1	
Hebammen und Entbindungspfleger	52	704	1	703	492	–	492	11	–	11	
Famuli	28	485	169	316	7	2	5	12	2	10	
Freiwillige im Freiwilligen Sozialen Jahr	43	334	94	240	14	5	9	–	–	–	
Freiwillige im Bundesfreiwilligendienst	50	287	88	199	9	4	5	2	2	–	
sonstige anerkannte Berufsabschlüsse	325	40 188	12 665	27 523	17 932	2 563	15 369	1 419	437	982	
ohne Berufsabschluss	271	14 374	3 571	10 803	6 860	945	5 915	1 048	299	749	
Ärzte/Ärztinnen in den Ausbildungsstätten	25	53	13	40	38	6	32	2	2	–	
Pflegefachmänner/-frauen	176	4 787	928	3 859	680	98	582	58	21	37	
Pflegeassistenten/-innen	22	252	120	132	65	12	53	6	1	5	
Sozialassistenten/-innen	2	22	3	19	22	3	19	–	–	–	

\* 3-jährige Ausbildung oder gleichwertig anerkannt

\*\* 1 bis 2-jährige oder gleichwertige Ausbildung

Noch: 11. Nichtärztliches Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis in den Krankenhäusern Bayerns am 31.12.2024  
nach Beschäftigungsumfang und Berufsbezeichnungen/Berufsabschluss

Berufsbezeichnung/ Berufsabschluss	Kranken- häuser insgesamt	Beschäftigte				darunter					
		ins- gesamt	davon		Teilzeitbeschäftigte			geringfügig Beschäftigte			
			zu- sammen	davon	zu- sammen	davon	zu- sammen	davon			
									männlich	weiblich	männlich
Noch: Krankenhäuser insgesamt (ohne Bundeswehrkrankenhäuser)											
Schüler und Auszubildende .....	223	17 646	3 646	14 000	207	28	179	—	—	—	—
davon in der Gesundheits- und Krankenpflege .....	3	8	2	6	1	—	1	—	—	—	—
in der Gesundheits- und Kinderkrankenpflege .....	6	95	9	86	—	—	—	—	—	—	—
im Bereich Pflegehilfe und Assistenz .....	115	1 369	356	1 013	13	2	11	—	—	—	—
zu Pflegefachmännern/-frauen .....	178	9 812	2 100	7 712	82	7	75	—	—	—	—
zu anästhesietechnischen Assistenten/-innen .....	67	449	93	356	—	—	—	—	—	—	—
zu operationstechnischen Assistenten/-innen .....	109	999	128	871	4	—	4	—	—	—	—
zu Medizinischen Technologen/-innen für											
Funktionsdiagnostik .....	1	32	5	27	—	—	—	—	—	—	—
Laboratoriumsanalytik .....	24	425	65	360	1	—	1	—	—	—	—
Radiologie .....	28	437	105	332	2	—	2	—	—	—	—
zu Krankengymnasten/-innen, Physiotherapeuten/-innen ..	9	610	229	381	—	—	—	—	—	—	—
zu Logopäden/-innen .....	3	125	6	119	—	—	—	—	—	—	—
zu Orthoptisten/-innen, Optometristen/-innen .....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
zu Diätassistenten/-innen, Ernährungstherapeuten/-innen	1	69	5	64	—	—	—	—	—	—	—
zu Ergotherapeuten/-innen .....	2	80	5	75	1	—	1	—	—	—	—
Studenten/-innen zur Hebamme .....	31	623	4	619	1	—	1	—	—	—	—
sonstige Schüler/-innen und Auszubildende .....	184	2513	534	1979	102	19	83	—	—	—	—
<b>Nichtärztliches Personal insgesamt</b>	<b>336</b>	<b>207 553</b>	<b>40 926</b>	<b>166 627</b>	<b>94 530</b>	<b>9 355</b>	<b>85 175</b>	<b>6 582</b>	<b>1 539</b>	<b>5 043</b>	
darunter Pflegeberuf mit Weiterbildung											
für Intensivpflege/Anästhesie .....	201	6 627	1 725	4 902	3 961	624	3 337	180	45	135	
für OP-Dienst .....	148	1 119	229	890	627	61	566	23	3	20	
für Psychiatrie .....	77	1 362	446	916	692	154	538	35	6	29	
für Endoskopie .....	46	85	19	66	41	6	35	2	—	2	
für Nephrologie .....	38	161	40	121	89	16	73	4	1	3	
für Notfallpflege .....	118	990	205	785	511	47	464	24	4	20	
für Onkologie .....	65	497	68	429	243	17	226	4	1	3	
für pädiatrische Intensivpflege/Anästhesie .....	51	703	59	644	445	21	424	3	1	2	
zur Hygienefachkraft .....	143	351	74	277	175	20	155	5	1	4	
#####	183	4 833	852	3 981	2 576	232	2 344	84	14	70	
Nachrichtlich:											
Beleghebammen und Belegentbindungspfleger .....	61	894	x	x	x	x	x	x	x	x	

## 12. Vollkräfte mit direktem Beschäftigungsverhältnis

Lfd. Nr.	Krankenhaustypen	Kranken- häuser insgesamt	Vollkräfte im Jahresdurchschnitt <sup>1)</sup>					
			ins- gesamt	ärztliches Personal <sup>2)</sup>	Nichtärztliches Personal <sup>3)</sup>			
					davon im Funktionsbereich			
					zu- sammen	Pflegedienst		Med.-techn. Dienst
ins- gesamt	darunter in psychiatrischen Fachabteilungen Tätige							
Krankenhäuser insgesamt (ohne Bundeswehrkrankenhäuser)								
nach Bettenzahl								
01	Krankenhäuser mit ... Betten							
02	weniger als 50 .....	96	3 113	381	2 732	1 094	254	483
03	50 bis unter 100 .....	47	5 269	755	4 514	1 973	205	726
04	100 bis unter 150 .....	50	10 074	1 506	8 567	4 299	534	1 363
05	150 bis unter 200 .....	33	9 349	1 589	7 759	3 701	549	1 312
06	200 bis unter 250 .....	25	11 403	1 891	9 513	4 745	619	1 480
07	250 bis unter 300 .....	17	7 965	1 450	6 515	3 782	774	1 022
08	300 bis unter 400 .....	25	16 971	2 740	14 230	7 648	1 791	2 109
09	400 bis unter 500 .....	20	17 672	3 325	14 347	7 601	672	2 441
10	500 bis unter 600 .....	8	10 278	1 866	8 412	4 323	560	1 518
11	600 bis unter 800 .....	14	22 149	3 819	18 330	9 388	1 072	2 870
12	800 bis unter 1 000 .....	3	8 426	1 549	6 878	2 845	782	1 887
13	1 000 oder mehr .....	9	44 175	7 965	36 210	12 986	1 319	10 914
13	Insgesamt	347	166 844	28 837	138 007	64 383	9 131	28 126
nach Art des Trägers								
14	Öffentlicher Träger .....	138	126 156	21 873	104 283	47 280	7 864	22 364
15	Freigemeinnütziger Träger .....	42	16 812	3 132	13 680	6 563	360	2 420
16	Privater Träger .....	167	23 876	3 832	20 044	10 540	908	3 342
Allgemeine Krankenhäuser (ohne Psychiatrische- und Bundeswehrkrankenhäuser und ohne reine Tages- und Nachtkliniken)								
nach Bettenzahl								
17	Krankenhäuser mit ... Betten							
18	weniger als 50 .....	68	2 361	282	2 079	853	14	275
19	50 bis unter 100 .....	34	4 428	634	3 794	1 781	13	555
20	100 bis unter 150 .....	41	8 734	1 341	7 393	3 787	23	1 102
21	150 bis unter 200 .....	26	8 161	1 441	6 721	3 244	92	1 027
22	200 bis unter 250 .....	22	10 117	1 730	8 388	4 127	–	1 238
23	250 bis unter 300 .....	13	6 388	1 241	5 148	3 008	–	701
24	300 bis unter 400 .....	20	14 527	2 452	12 074	6 355	503	1 676
25	400 bis unter 500 .....	18	.	.	.	.	.	.
26	500 bis unter 600 .....	7	.	.	.	.	.	.
27	600 bis unter 800 .....	14	22 149	3 819	18 330	9 388	1 072	2 870
28	800 bis unter 1 000 .....	2	.	.	.	.	.	.
29	1 000 oder mehr .....	9	44 175	7 965	36 210	12 986	1 319	10 914
29	Zusammen	274	153 587	27 146	126 441	58 497	3 425	25 516
nach Art der Förderung								
30	geförderte Krankenhäuser .....	181	131 514	23 464	108 051	49 287	3 130	22 567
31	teilweise geförderte Krankenhäuser .....	47	20 910	3 527	17 383	8 849	295	2 781
32	nicht geförderte Krankenhäuser .....	46	1 162	155	1 007	361	–	168
nach Art								
33	Hochschulkliniken .....	7	35 360	6 609	28 751	9 176	592	9 951
34	Plankrankenhäuser .....	221	117 065	20 382	96 683	48 959	2 834	15 398
35	Krankenhäuser mit einem Versorgungs- vertrag nach § 108 Nr. 3 SGB V .....	8	411	52	359	171	–	44
36	sonstige Krankenhäuser, die nicht nach § 108 SGB V zugelassen sind .....	38	752	104	648	191	–	124

<sup>1)</sup> Es sind Rundungsdifferenzen in den Summen möglich, da diese auf Basis der absoluten Vollkräfte im Jahresdurchschnitt ermittelt werden.

<sup>2)</sup> Ohne nichthauptamtliche Ärzte/-innen, inklusive Zahnärzte/-innen.

<sup>3)</sup> Ohne Personal der Ausbildungsstätten und Schüler/-innen bzw. Auszubildende sowie ohne Beleghebammen.



## in den Krankenhäusern Bayerns 2024

noch: Vollkräfte im Jahresdurchschnitt <sup>1)</sup>								Lfd. Nr.
noch: Nichtärztliches Personal <sup>3)</sup>							nachrichtlich Schüler/ -innen und Auszu- bildende	
noch: davon im Funktionsbereich								
Funktions- dienst	Klinisches Haus- personal	Wirtschafts- und Versorgungs- dienst	Technischer Dienst	Verwaltungs- dienst	Sonder- dienste	sonstiges Personal		
Krankenhäuser insgesamt (ohne Bundeswehrkrankenhäuser)								
nach Bettenzahl								
417	111	225	49	318	17	19	68	01
576	147	402	100	545	7	38	80	02
1 016	203	617	165	777	45	84	227	03
1 135	285	509	155	608	27	26	276	04
1 379	91	541	178	894	54	151	359	05
871	11	211	88	437	27	65	255	06
1 798	236	867	319	1 040	80	134	476	07
2 114	4	517	239	1 068	93	271	520	08
1 023	34	515	141	691	50	118	456	09
2 464	164	1 102	434	1 457	116	335	1 236	10
751	24	186	201	767	54	165	160	11
4 612	223	2 090	919	3 565	158	744	2 805	12
18 154	1 533	7 781	2 987	12 164	728	2 150	6 916	13
nach Art des Trägers								
13 703	901	6 015	2 488	9 122	588	1 823	5 619	14
1 956	126	771	264	1 440	41	98	501	15
2 495	506	995	235	1 603	99	229	796	16
Allgemeine Krankenhäuser (ohne Psychiatrische- und Bundeswehrkrankenhäuser und ohne reine Tages- und Nachtkliniken)								
nach Bettenzahl								
378	92	161	43	246	14	16	67	17
525	106	272	80	446	7	22	64	18
936	136	566	132	639	30	65	215	19
1 104	221	407	126	548	21	23	268	20
1 335	72	466	152	810	41	147	318	21
803	1	172	58	336	18	51	249	22
1 638	208	797	272	944	66	120	404	23
.	.	.	.	.	.	.	.	24
.	.	.	.	.	.	.	.	25
2 464	164	1 102	434	1 457	116	335	1 236	26
.	.	.	.	.	.	.	.	27
4 612	223	2 090	919	3 565	158	744	2 805	28
17 515	1 227	7 057	2 707	11 286	656	1 980	6 692	29
nach Art der Förderung								
14 960	987	6 010	2 344	9 673	565	1 658	5 818	30
2 376	194	946	349	1 492	80	317	844	31
180	46	101	14	121	11	5	30	32
nach Art								
3 718	112	1 095	777	3 032	164	726	1 945	33
13 617	1 069	5 860	1 916	8 133	481	1 249	4 716	34
43	11	54	4	27	4	0	13	35
137	34	47	10	94	7	5	17	36

Noch: 12. Vollkräfte mit direktem Beschäftigungsverhältnis

Lfd. Nr.	Krankenhaustypen	Kranken- häuser insgesamt	Vollkräfte im Jahresdurchschnitt <sup>1)</sup>					
			ins- gesamt	ärztliches Personal <sup>2)</sup>	Nichtärztliches Personal <sup>3)</sup>			
					davon im Funktionsbereich			
					zu- sammen	Pflegedienst		Med.-techn. Dienst
						ins- gesamt	darunter in psychiatrischen Fachabteilungen Tätige	

**Noch: Allgemeine Krankenhäuser (ohne Psychiatrische- und Bundeswehrkrankenhäuser  
und ohne reine Tages- und Nachtkliniken)**  
nach Art des Trägers

37	Öffentlicher Träger .....	115	116 386	20 681	95 705	42 294	3 058	20 715
38	Freigemeinnütziger Träger .....	36	16 498	3 076	13 422	6 431	228	2 361
39	Privater Träger .....	123	20 702	3 388	17 314	9 773	140	2 440

**Sonstige Krankenhäuser**

40	Krankenhäuser mit ausschließlich psychiat- rischen, psychotherapeutischen Betten .....	57	9 522	1 207	8 315	4 134	4 129	1 998
41	Krankenhäuser mit ausschließlich psychiat- rischen, psychotherapeutischen und neu- rologischen und/oder geriatrischen Betten .....	3	3 507	448	3 059	1 709	1 534	518
42	Reine Tages- und Nachtkliniken .....	13	229	37	192	43	43	94

<sup>1)</sup> Es sind Rundungsdifferenzen in den Summen möglich, da diese auf Basis der absoluten Vollkräfte im Jahresdurchschnitt ermittelt werden.

<sup>2)</sup> Ohne nichthauptamtliche Ärzte/-innen, inklusive Zahnärzte/-innen.

<sup>3)</sup> Ohne Personal der Ausbildungsstätten und Schüler/-innen bzw. Auszubildende sowie ohne Beleghebammen.

noch: Vollkräfte im Jahresdurchschnitt <sup>1)</sup>								nachrichtlich Schüler/ -innen und Auszu- bildende	Lfd. Nr.
noch: Nichtärztliches Personal <sup>3)</sup>									
noch: davon im Funktionsbereich									
Funktions- dienst	Klinisches Haus- personal	Wirtschafts- und Versorgungs- dienst	Technischer Dienst	Verwaltungs- dienst	Sonder- dienste	sonstiges Personal			

Noch: Allgemeine Krankenhäuser (ohne Psychiatrische- und Bundeswehrkrankenhäuser  
 und ohne reine Tages- und Nachtkliniken)  
 nach Art des Trägers

13 239	759	5 612	2 278	8 581	534	1 695	5 431	37
1 936	126	764	257	1 409	41	97	500	38
2 341	342	681	173	1 296	81	188	761	39

Sonstige Krankenhäuser

466	249	525	191	618	62	73	162	40
160	57	192	88	228	10	96	63	41
14	–	7	0	33	–	1	–	42

## 13. Vollkräfte ohne direktes Beschäftigungsverhältnis

Lfd. Nr.	Krankenhaustypen	Kranken- häuser insgesamt	Vollkräfte im Jahresdurchschnitt <sup>1)</sup>					
			ins- gesamt	ärztliches Personal <sup>2)</sup>	Nichtärztliches Personal <sup>3)</sup>			
					davon im Funktionsbereich			
					zu- sammen	Pflegedienst		Med.-techn. Dienst
ins- gesamt	darunter in psychiatrischen Fachabteilungen Tätige							
Krankenhäuser insgesamt (ohne Bundeswehrkrankenhäuser)								
nach Bettenzahl								
01	Krankenhäuser mit ... Betten							
02	weniger als 50 .....	96	239	66	174	85	24	21
03	50 bis unter 100 .....	47	138	58	80	37	0	15
04	100 bis unter 150 .....	50	437	62	375	156	7	38
05	150 bis unter 200 .....	33	803	114	690	264	8	65
06	200 bis unter 250 .....	25	321	37	284	169	8	15
07	250 bis unter 300 .....	17	550	37	513	119	14	61
08	300 bis unter 400 .....	25	830	107	723	296	12	116
09	400 bis unter 500 .....	20	1 442	211	1 232	382	3	132
10	500 bis unter 600 .....	8	375	11	364	72	0	56
11	600 bis unter 800 .....	14	1 113	70	1 044	275	39	100
12	800 bis unter 1 000 .....	3	246	4	242	181	26	–
13	1 000 oder mehr .....	9	731	12	718	513	44	51
13	Insgesamt	347	7 227	788	6 438	2 548	185	669
nach Art des Trägers								
14	Öffentlicher Träger .....	138	4 425	360	4 065	1 522	171	488
15	Freigemeinnütziger Träger .....	42	999	44	954	578	5	27
16	Privater Träger .....	167	1 803	384	1 419	449	9	154
Allgemeine Krankenhäuser (ohne Psychiatrische- und Bundeswehrkrankenhäuser und ohne reine Tages- und Nachtkliniken)								
nach Bettenzahl								
17	Krankenhäuser mit ... Betten							
18	weniger als 50 .....	68	178	55	123	63	2	11
19	50 bis unter 100 .....	34	135	56	79	37	–	15
20	100 bis unter 150 .....	41	425	60	366	149	–	38
21	150 bis unter 200 .....	26	767	114	654	261	5	61
22	200 bis unter 250 .....	22	298	37	260	161	–	14
23	250 bis unter 300 .....	13	485	27	459	105	–	61
24	300 bis unter 400 .....	20	818	101	716	293	9	114
25	400 bis unter 500 .....	18	•	•	•	•	•	•
26	500 bis unter 600 .....	7	•	•	•	•	•	•
27	600 bis unter 800 .....	14	1 113	70	1 044	275	39	100
28	800 bis unter 1 000 .....	2	•	•	•	•	•	•
29	1 000 oder mehr .....	9	731	12	718	513	44	51
29	Zusammen	274	6 875	756	6 119	2 415	98	646
nach Art der Förderung								
30	geförderte Krankenhäuser .....	181	5 316	594	4 722	1 915	83	500
31	teilweise geförderte Krankenhäuser .....	47	1 431	131	1 300	456	14	136
32	nicht geförderte Krankenhäuser .....	46	128	31	97	44	–	10
nach Art								
33	Hochschulkliniken .....	7	736	0	736	512	39	49
34	Plankrankenhäuser .....	221	6 011	724	5 287	1 858	59	587
35	Krankenhäuser mit einem Versorgungs- vertrag nach § 108 Nr. 3 SGB V .....	8	6	1	5	5	–	–
36	sonstige Krankenhäuser, die nicht nach § 108 SGB V zugelassen sind .....	38	122	30	92	39	–	10

<sup>1)</sup> Es sind Rundungsdifferenzen in den Summen möglich, da diese auf Basis der absoluten Vollkräfte im Jahresdurchschnitt ermittelt werden.

<sup>2)</sup> Ohne nichthauptamtliche Ärzte/-innen, inklusive Zahnärzte/-innen.

<sup>3)</sup> Ohne Personal der Ausbildungsstätten und Schüler/-innen bzw. Auszubildende.

## in den Krankenhäusern Bayerns 2024

noch: Vollkräfte im Jahresdurchschnitt <sup>1)</sup>								Lfd. Nr.
noch: Nichtärztliches Personal <sup>3)</sup>							nachrichtlich Schüler/ -innen und Auszu- bildende	
noch: davon im Funktionsbereich								
Funktions- dienst	Klinisches Haus- personal	Wirtschafts- und Versorgungs- dienst	Technischer Dienst	Verwaltungs- dienst	Sonder- dienste	sonstiges Personal		
Krankenhäuser insgesamt (ohne Bundeswehrkrankenhäuser)								
nach Bettenzahl								
29	7	4	3	20	0	4	0	01
4	1	18	–	0	1	4	1	02
38	18	84	13	18	1	8	5	03
86	21	79	27	108	2	38	–	04
45	11	35	–	4	–	5	–	05
25	34	168	27	77	3	0	6	06
103	–	68	28	91	2	20	1	07
142	–	287	84	176	14	16	•	08
36	–	73	42	78	7	0	•	09
49	47	385	62	107	10	10	6	10
10	–	–	0	23	2	27	•	11
125	–	2	0	25	1	1	1	12
693	139	1 202	286	727	43	132	34	13
nach Art des Trägers								
447	112	684	224	461	34	94	27	14
131	–	177	2	29	5	6	6	15
115	27	341	60	237	5	33	1	16
Allgemeine Krankenhäuser (ohne Psychiatrische- und Bundeswehrkrankenhäuser und ohne reine Tages- und Nachtkliniken)								
nach Bettenzahl								
19	4	3	2	17	0	3	0	17
4	1	18	–	0	1	4	1	18
37	18	83	13	18	1	8	4	19
86	21	79	22	88	2	35	–	20
45	–	35	–	4	–	2	–	21
25	19	143	27	77	3	0	6	22
102	–	68	28	91	2	20	1	23
•	•	•	•	•	•	•	•	24
•	•	•	•	•	•	•	•	25
49	47	385	62	107	10	10	6	26
•	•	•	•	•	•	•	•	27
125	–	2	0	25	1	1	1	28
678	110	1 174	271	665	41	119	34	29
nach Art der Förderung								
565	105	756	228	516	39	99	33	30
96	–	416	41	136	2	18	0	31
17	5	2	2	13	0	3	0	32
nach Art								
123	–	2	0	25	1	23	1	33
538	105	1 170	269	627	40	93	33	34
–	–	–	–	–	–	–	–	35
17	5	2	2	13	0	3	0	36

Noch: 13. Vollkräfte ohne direktes Beschäftigungsverhältnis

Lfd. Nr.	Krankenhaustypen	Kranken- häuser insgesamt	Vollkräfte im Jahresdurchschnitt <sup>1)</sup>					
			ins- gesamt	ärztliches Personal <sup>2)</sup>	Nichtärztliches Personal <sup>3)</sup>			
					davon im Funktionsbereich			
					zu- sammen	Pflegedienst		Med.-techn. Dienst
						ins- gesamt	darunter in psychiatrischen Fachabteilungen Tätige	

**Noch: Allgemeine Krankenhäuser (ohne Psychiatrische- und Bundeswehrkrankenhäuser  
und ohne reine Tages- und Nachtkliniken)**  
nach Art des Trägers

37	Öffentlicher Träger .....	115	4 214	338	3 877	1 397	93	476
38	Freigemeinnütziger Träger .....	36	993	44	949	573	–	27
39	Privater Träger .....	123	1 668	374	1 293	445	5	143

**Sonstige Krankenhäuser**

40	Krankenhäuser mit ausschließlich psychiat- rischen, psychotherapeutischen Betten .....	57	265	29	236	55	55	23
41	Krankenhäuser mit ausschließlich psychiat- rischen, psychotherapeutischen und neu- rologischen und/oder geriatrischen Betten .....	3	78	2	77	76	29	–
42	Reine Tages- und Nachtkliniken .....	13	8	2	6	3	3	1

<sup>1)</sup> Es sind Rundungsdifferenzen in den Summen möglich, da diese auf Basis der absoluten Vollkräfte im Jahresdurchschnitt ermittelt werden.

<sup>2)</sup> Ohne nichthauptamtliche Ärzte/-innen, inklusive Zahnärzte/-innen.

<sup>3)</sup> Ohne Personal der Ausbildungsstätten und Schüler/-innen bzw. Auszubildende.

noch: Vollkräfte im Jahresdurchschnitt <sup>1)</sup>							nachrichtlich Schüler/ -innen und Auszu- bildende	Lfd. Nr.
noch: Nichtärztliches Personal <sup>3)</sup>								
noch: davon im Funktionsbereich								
Funktions- dienst	Klinisches Haus- personal	Wirtschafts- und Versorgungs- dienst	Technischer Dienst	Verwaltungs- dienst	Sonder- dienste	sonstiges Personal		

Noch: Allgemeine Krankenhäuser (ohne Psychiatrische- und Bundeswehrkrankenhäuser  
 und ohne reine Tages- und Nachtkliniken)  
 nach Art des Trägers

434	83	682	223	458	34	89	27	37
131	–	177	2	29	5	6	6	38
113	27	315	46	178	3	24	0	39

Sonstige Krankenhäuser

11	29	28	15	61	2	13	1	40
0	–	–	–	1	–	–	–	41
3	–	–	–	–	–	–	–	42

**14. Aus bayerischen Krankenhäusern entlassene vollstationäre Patienten  
- Europäische**

Pos.- Nr. ICD-10	Diagnosen/Behandlungsanlass	Entlassene vollstationäre Patienten			
		zu- sammen	davon im Alter von ... bis unter ... Jahre		
			0-1	1-5	5-10
		Anzahl			
	<b>Insgesamt (ICD-10 und unbekannt) .....</b>	<b>2 783 417</b>	<b>140 426</b>	<b>44 303</b>	<b>35 595</b>
<b>A00-T98</b>	<b>Krankheiten, Verletzungen und Vergiftungen .....</b>	<b>2 684 953</b>	<b>55 461</b>	<b>43 768</b>	<b>35 116</b>
<b>A00-B99</b>	<b>Bestimmte infektiöse u. parasitäre Krankheiten .....</b>	<b>83 791</b>	<b>2 764</b>	<b>4 751</b>	<b>2 766</b>
A15-A19, B90	Tuberkulose, einschl. ihrer Spätfolgen .....	825	2	19	17
A39	Meningokokkeninfektion .....	54	6	2	–
B15-B19	Virushepatitis .....	439	2	6	12
B20-B24	HIV-Krankheit (Humane Immundefizienz-Viruskrankheit) .....	75	–	–	–
<b>C00-D48</b>	<b>Neubildungen .....</b>	<b>275 028</b>	<b>563</b>	<b>1 300</b>	<b>1 288</b>
C00-C97	Bösartige Neubildungen .....	222 570	106	1 083	1054
C00-C14	der Lippe, der Mundhöhle und des Pharynx .....	6 985	–	1	1
C15	des Ösophagus .....	3 726	–	–	–
C16	des Magens .....	6 619	–	–	–
C18	des Dickdarmes .....	11 358	–	–	–
C19-C21	des Rektums und des Anus .....	8 998	–	–	–
C22	der Leber und der intrahepatischen Gallengänge .....	4 899	6	30	7
C25	des Pankreas .....	9 719	–	–	9
C32-C34	des Larynx, der Trachea, Bronchien und der Lunge .....	25 808	–	5	1
C43	Bösartiges Melanom der Haut .....	4 533	–	–	1
C50	Bösartige Neubildung der Brustdrüse (Mamma) .....	20 474	–	–	–
C53	der Cervix uteri .....	2 071	–	–	–
C54-C55	des Corpus uteri und des Uterus, Teil n. n. bez. ....	3 618	–	–	–
C61	der Prostata .....	15 611	–	4	3
C67	der Harnblase .....	13 485	–	5	–
C81-C96	des lymphatischen, blutbildenden u. verwandten Gewebes .....	23 205	25	589	541
<b>D50-D90</b>	<b>Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe sowie bestimmte Störungen mit Beteiligung des Immunsystems .....</b>	<b>15 495</b>	<b>130</b>	<b>429</b>	<b>462</b>
<b>E00-E90</b>	<b>Endokrine, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten .....</b>	<b>75 441</b>	<b>231</b>	<b>560</b>	<b>739</b>
E10-E14	Diabetes mellitus .....	24 421	1	137	349
<b>F00-F99</b>	<b>Psychische und Verhaltensstörungen .....</b>	<b>173 626</b>	<b>96</b>	<b>645</b>	<b>1 244</b>
F10	durch Alkohol .....	33 930	1	–	–
F11-F16,18-19	durch andere psychotrope Substanzen .....	13 495	2	2	1
<b>G00-G99</b>	<b>Krankheiten des Nervensystems .....</b>	<b>101 145</b>	<b>527</b>	<b>1 686</b>	<b>2 032</b>
G00-G03	Meningitis .....	719	34	22	43
<b>H00-H59</b>	<b>Krankheiten des Auges und der Augenanhangsgebilde .....</b>	<b>36 960</b>	<b>130</b>	<b>376</b>	<b>479</b>
<b>H60-H95</b>	<b>Krankheiten des Ohres und des Warzenfortsatzes .....</b>	<b>18 600</b>	<b>294</b>	<b>771</b>	<b>628</b>
<b>I00-I99</b>	<b>Krankheiten des Kreislaufsystems .....</b>	<b>385 869</b>	<b>207</b>	<b>218</b>	<b>330</b>
I20-I25	Ischämische Herzkrankheiten .....	76 744	2	3	2
I30-I33,I39-52	Sonstige Herzkrankheiten .....	149 701	131	87	83
I60-I69	Zerebrovaskuläre Krankheiten .....	53 829	30	18	15
<b>J00-J99</b>	<b>Krankheiten des Atmungssystems .....</b>	<b>195 387</b>	<b>7 096</b>	<b>14 686</b>	<b>7 552</b>
J09-J11	Grippe .....	11 578	478	1 216	611
J12-J18	Pneumonie .....	61 955	795	3 279	2 034
J40-J47	Chronische Krankheiten der unteren Atemwege .....	31 157	6	59	287
J45-J46	Asthma .....	3 874	–	46	270
<b>K00-K93</b>	<b>Krankheiten des Verdauungssystems .....</b>	<b>263 134</b>	<b>1 304</b>	<b>1 737</b>	<b>2 541</b>
K25-K28	Ulcus ventriculi, duodeni, pepticum, pepticum jejuni .....	8 450	1	6	7
K70,K73-74	Alkohol. u. chronische Leberkrankheit, Fibrose, Leberzirrhose .....	8 919	–	1	6
<b>L00-L99</b>	<b>Krankheiten der Haut und der Unterhaut .....</b>	<b>39 379</b>	<b>525</b>	<b>1 357</b>	<b>1 079</b>
<b>M00-M99</b>	<b>Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems u. Bindegewebes .....</b>	<b>269 187</b>	<b>74</b>	<b>792</b>	<b>1 847</b>
M05-M06,15-19	Polyarthrit und Arthrose .....	94 410	1	–	2
<b>N00-N99</b>	<b>Krankheiten des Urogenitalsystems .....</b>	<b>161 931</b>	<b>1 608</b>	<b>1 041</b>	<b>831</b>
N00-N29	Krankheiten der Niere .....	62 918	1 168	594	369
<b>O00-O99</b>	<b>Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett .....</b>	<b>142 610</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
<b>P00-P96</b>	<b>Best. Zustände mit Ursprung in der Perinatalperiode .....</b>	<b>28 715</b>	<b>28 707</b>	<b>2</b>	<b>1</b>
<b>Q00-Q99</b>	<b>Angeb. Fehlbildungen, Deformitäten u. Chromosomenanomalien .....</b>	<b>14 894</b>	<b>4 622</b>	<b>2 345</b>	<b>1 383</b>
Q00-Q07	des Nervensystems .....	400	145	53	38
Q20-Q28	des Kreislaufsystems .....	3 860	1 174	313	267
<b>R00-R99</b>	<b>Symptome u. abnorme klinische u. Laborbefunde, a.n.k. ....</b>	<b>106 035</b>	<b>2 515</b>	<b>2 035</b>	<b>2 157</b>
R95-R99	Ungenau bezeichnete und unbekannte Todesursachen .....	8	5	–	–
<b>S00-T98</b>	<b>Verletzungen, Vergiftungen u. andere Folgen äußerer Ursachen ..</b>	<b>297 726</b>	<b>4 068</b>	<b>9 037</b>	<b>7 757</b>
<b>Z00-Z99</b>	<b>Faktoren, die den Gesundheitszustand beeinflussen u. zur Inanspruchnahme des Gesundheitswesens führen .....</b>	<b>98 363</b>	<b>84 963</b>	<b>527</b>	<b>475</b>
Z38	Lebendgeborene nach dem Geburtsort .....	81 238	81 238	–	–
<b>U00-U99</b>	<b>Schlüsselnummern für besondere Zwecke .....</b>	<b>74</b>	<b>2</b>	<b>5</b>	<b>2</b>
	Ohne Diagnoseangabe .....	27	–	3	–



(einschl. Sterbefälle und Stundenfälle) 2024 nach Alter und Diagnosen  
Kurzliste -

noch: Entlassene vollstationäre Patienten									Pos.- Nr. ICD-10
noch: davon im Alter von ... bis unter ... Jahre									
10-15	15-20	20-25	25-30	30-40	40-50	50-60	60-70	70 u. älter	
Anzahl									
37 668	58 009	71 911	99 988	242 112	201 258	331 862	463 739	1 056 546	
37 342	57 679	71 443	99 174	240 025	199 617	329 848	461 687	1 053 793	A00-T98
1 701	2 368	2 383	2 267	4 846	4 805	7 606	11 101	36 433	A00-B99
14	59	77	82	138	112	105	82	118	A15-A19, B90
4	8	5	2	7	5	3	7	5	A39
7	12	21	22	52	62	93	82	68	B15-B19
—	—	1	2	15	24	17	13	3	B20-B24
1 318	1 337	1 620	2 563	9 931	19 756	41 617	71 253	122 482	C00-D48
1018	877	874	1 431	5 661	11 823	31 843	60 395	106 405	C00-C97
8	13	10	12	128	365	1 450	2 464	2 533	C00-C14
—	—	—	4	20	83	536	1 340	1 743	C15
1	—	5	27	114	442	959	1 809	3 262	C16
2	11	12	28	211	477	1 358	2 908	6 351	C18
—	—	6	25	160	582	1 627	2 601	3 997	C19-C21
13	6	4	—	40	125	468	1 435	2 765	C22
1	2	—	10	61	307	1 234	2 925	5 170	C25
—	—	6	25	89	548	3 576	9 386	12 172	C32-C34
—	4	12	35	176	333	750	943	2 279	C43
—	—	20	103	909	2 581	4 532	5 182	7 147	C50
—	—	—	36	257	523	418	458	379	C53
—	7	1	2	55	166	659	1 058	1 670	C54-C55
—	—	—	—	7	89	1 480	5 286	8 742	C61
—	3	4	16	63	303	1 297	3 537	8 257	C67
492	366	313	382	807	1 057	2 817	5 299	10 517	C81-C96
270	241	216	283	759	973	1 260	2 124	8 348	D50-D90
1 156	1 368	1 224	1 592	4 079	5 341	9 044	11 571	38 536	E00-E90
821	964	538	447	929	1 470	3 080	4 653	11 032	E10-E14
5 342	13 194	13 916	13 454	26 311	27 032	30 861	20 668	20 863	F00-F99
242	1 470	1 499	1 796	6 147	8 515	7 895	4 831	1 534	F10
138	1 449	2 097	1 877	3 475	2 545	1 160	482	267	F11-F16,18-19
2 247	2 737	2 774	3 216	7 218	8 531	14 276	17 916	37 985	G00-G99
25	17	23	35	102	77	88	115	138	G00-G03
279	308	352	439	1 185	1 907	4 873	8 832	17 800	H00-H59
374	341	351	474	1 530	2 027	3 037	3 346	5 427	H60-H95
506	1 006	1 330	1 609	6 069	14 237	40 002	78 673	241 682	I00-I99
2	5	35	70	561	3 254	11 354	20 787	40 669	I20-I25
138	458	712	765	2 277	4 126	11 783	24 847	104 294	I30-I33,I39-52
23	73	109	177	858	2 036	5 361	10 650	34 479	I60-I69
3 456	4 264	4 994	5 208	11 394	10 659	16 010	27 674	82 394	J00-J99
228	162	96	126	390	522	1 044	1 518	5 187	J09-J11
1 358	1 076	853	974	2 599	2 875	3 846	7 505	34 761	J12-J18
238	233	220	222	444	891	3 287	8 603	16 667	J40-J47
235	210	176	183	322	399	510	529	994	J45-J46
3 048	4 592	6 118	7 743	21 725	26 500	40 693	50 005	97 128	K00-K93
4	33	94	132	360	518	900	1 492	4 903	K25-K28
11	10	21	27	336	957	2 013	2 949	2 588	K70,K73-74
894	1 589	1 834	1 815	3 881	3 991	5 511	5 906	10 997	L00-L99
3 608	3 761	3 722	4 655	13 326	21 752	50 386	67 432	97 832	M00-M99
8	85	156	230	781	3 048	16 492	30 604	43 003	M05-M06,15-19
1 125	2 650	4 253	5 601	14 747	15 876	20 294	28 500	65 405	N00-N99
262	878	1 614	2 165	5 916	7 053	9 754	11 542	21 603	N00-N29
19	2 043	11 972	34 662	86 215	7 642	57	—	—	O00-O99
—	—	2	—	3	—	—	—	—	P00-P96
1 128	808	520	466	917	731	946	691	337	Q00-Q99
30	20	12	4	23	16	23	19	17	Q00-Q07
136	108	107	107	250	346	524	382	146	Q20-Q28
3 362	4 756	3 766	3 594	7 929	8 588	11 973	15 164	40 196	R00-R99
—	—	—	—	—	1	—	1	1	R95-R99
7 509	10 316	10 096	9 533	17 960	19 269	31 402	40 831	129 948	S00-T98
325	329	466	814	2 084	1 628	1 989	2 030	2 733	Z00-Z99
—	—	—	—	—	—	—	—	—	Z38
1	1	1	—	2	9	21	20	10	U00-U99
—	—	1	—	1	4	4	2	10	

15. Kosten der Kranken  
Gesamtkosten, Abzüge und be

Lfd. Nr.	Krankenhaustypen	Kranken- häuser ins- gesamt	Gesamtkosten						
			ins- gesamt	davon					
				Kosten der Ausbil- dungs- stätten	Kosten				
					zusammen	davon			
						Personal- kosten	Sachkosten		
							zusammen	davon	
								Material- aufwand	sonstige betriebliche Aufwen- dungen
Anzahl	1 000 EUR								

**Krankenhäuser insgesamt (ohne Bundeswehrkrankenhäuser)**  
nach Bettenzahl

01	Krankenhäuser mit ... Betten								
02	weniger als 50 .....	96	420 013	1 905	418 109	231 990	178 757	108 377	70 380
03	50 bis unter 100 .....	47	667 294	1 137	666 157	424 270	226 999	142 135	84 864
04	100 bis unter 150 .....	50	1 343 198	7 261	1 335 937	876 101	446 480	281 430	165 050
05	150 bis unter 200 .....	33	1 292 581	8 949	1 283 632	815 925	456 450	257 906	198 544
06	200 bis unter 250 .....	25	1 558 202	9 788	1 548 414	996 188	543 506	375 326	168 180
07	250 bis unter 300 .....	17	1 099 251	10 301	1 088 950	712 346	364 889	235 718	129 171
08	300 bis unter 400 .....	25	2 296 083	21 841	2 274 242	1 521 654	739 521	483 794	255 727
09	400 bis unter 500 .....	20	2 574 387	16 994	2 557 392	1 638 245	899 712	577 658	322 054
10	500 bis unter 600 .....	8	1 403 882	24 383	1 379 499	896 602	475 368	310 017	165 350
11	600 bis unter 800 .....	14	3 104 359	29 172	3 075 187	1 960 479	1 103 229	781 567	321 662
12	800 bis unter 1 000 .....	3	1 112 922	11 327	1 101 595	697 643	400 096	287 243	112 853
13	1 000 oder mehr .....	9	6 559 655	29 129	6 530 525	3 854 021	2 662 530	2 152 049	510 482
	<b>Insgesamt</b>	<b>347</b>	<b>23 431 826</b>	<b>172 187</b>	<b>23 259 639</b>	<b>14 625 465</b>	<b>8 497 536</b>	<b>5 993 220</b>	<b>2 504 317</b>

nach Art des Trägers

14	Öffentlicher Träger .....	138	17 698 919	135 600	17 563 320	11 084 461	6 417 406	4 689 103	1 728 304
15	Freigemeinnütziger Träger .....	42	2 334 703	22 412	2 312 291	1 537 542	767 234	486 143	281 092
16	Privater Träger .....	167	3 398 204	14 175	3 384 029	2 003 462	1 312 896	817 975	494 921

**Allgemeine Krankenhäuser (ohne Psychiatrische- und Bundeswehrkrankenhäuser  
und ohne reine Tages- und Nachtkliniken)**  
nach Bettenzahl

17	Krankenhäuser mit ... Betten								
18	weniger als 50 .....	68	334 127	1 905	332 222	173 675	152 148	95 571	56 577
19	50 bis unter 100 .....	34	583 214	1 137	582 077	367 043	201 525	131 878	69 648
20	100 bis unter 150 .....	41	1 210 646	7 235	1 203 411	776 668	414 076	262 817	151 259
21	150 bis unter 200 .....	26	1 163 368	8 829	1 156 539	726 428	421 205	243 762	177 444
22	200 bis unter 250 .....	22	1 429 962	8 947	1 421 016	891 899	520 849	363 095	157 754
23	250 bis unter 300 .....	13	936 234	9 737	926 497	583 982	331 061	216 787	114 274
24	300 bis unter 400 .....	20	2 036 344	18 184	2 018 161	1 318 386	687 169	456 821	230 348
25	400 bis unter 500 .....	18	.	.	.	.	.	.	.
26	500 bis unter 600 .....	7	.	.	.	.	.	.	.
27	600 bis unter 800 .....	14	3 104 359	29 172	3 075 187	1 960 479	1 103 229	781 567	321 662
28	800 bis unter 1 000 .....	2	.	.	.	.	.	.	.
29	1 000 oder mehr .....	9	6 559 655	29 129	6 530 525	3 854 021	2 662 530	2 152 049	510 482
	<b>Zusammen</b>	<b>274</b>	<b>22 040 898</b>	<b>151 544</b>	<b>21 889 354</b>	<b>13 597 618</b>	<b>8 165 103</b>	<b>5 828 765</b>	<b>2 336 338</b>

nach Art der Förderung

30	geförderte Krankenhäuser .....	181	18 852 646	131 897	18 720 750	11 693 664	6 936 863	4 975 410	1 961 453
31	teilweise geförderte Krankenhäuser .....	47	3 001 132	19 270	2 981 862	1 818 853	1 131 108	791 099	340 009
32	nicht geförderte Krankenhäuser .....	46	187 120	378	186 742	85 100	97 132	62 256	34 876

nach Art

33	Hochschulkliniken .....	7	5 548 370	19 848	5 528 522	3 098 061	2 421 114	1 974 662	446 452
34	Plankrankenhäuser .....	221	16 305 408	131 318	16 174 089	10 414 457	5 646 858	3 791 847	1 855 011
35	Krankenhäuser mit einem Versorgungs- vertrag nach § 108 Nr. 3 SGB V .....	8	39 005	223	38 781	24 496	14 196	9 182	5 014
36	sonstige Krankenhäuser, die nicht nach § 108 SGB V zugelassen sind .....	38	148 115	155	147 961	60 604	82 936	53 074	29 862

<sup>1)</sup> Es sind Rundungsdifferenzen in den Summen möglich, da diese auf Basis der absoluten Kostenangaben berechnet werden, und nicht aufgrund der Kosten

häuser in Bayern 2024  
reinihte Kosten der Krankenhäuser <sup>1)</sup>

noch: Gesamtkosten			Abzüge								Bereinigte Kosten der Kranken- häuser (Gesamt- kosten minus Abzüge)	nachrichtlich: Zahlungen an den Ausgleichsfonds nach		Lfd. Nr.											
noch: davon			ins- gesamt	davon								§ 17a KHG	§ 13 PflAFinV												
noch: Kosten				Ambulanz	wissen- schaftliche Forschung und Lehre	zusammen	Sonstige Abzüge																		
noch: davon							darunter für																		
Zinsen und ähnliche Aufwendungen		Steuern					wahlärzt- liche Leistungen	gesondert berechnete Unterkunft	vor- und nach- stationäre Behand- lungen																
zusammen	darunter für Betriebsmittel- kredite																								
1 000 EUR																									
Krankenhäuser insgesamt (ohne Bundeswehrkrankenhäuser)																									
nach Bettenzahl																									
5 234	2 291	2 128	26 484	16 007	–	10 478	2 162	2 166	460	393 529	2 154	5 624	01												
13 327	6 862	1 561	39 804	28 710	–	11 094	3 598	4 726	481	627 490	3 823	11 042	02												
9 241	3 663	4 114	64 245	33 066	403	30 777	10 358	6 409	1 802	1 278 952	8 980	26 339	03												
10 167	2 891	1 090	76 989	30 985	698	45 306	18 609	12 170	3 134	1 215 592	7 922	23 088	04												
8 288	4 115	432	104 105	53 828	9 402	40 875	11 708	12 964	2 813	1 454 098	9 219	25 271	05												
10 919	2 945	796	86 524	37 048	901	48 575	17 043	8 794	4 697	1 012 727	7 453	21 677	06												
12 572	5 920	495	154 236	84 184	890	69 163	28 483	17 144	5 519	2 141 847	11 964	36 384	07												
12 563	2 666	6 873	215 649	118 311	•	96 796	41 333	18 131	6 235	2 358 738	17 041	44 569	08												
6 780	1 692	749	142 188	81 415	•	60 772	22 614	7 618	3 141	1 261 694	8 013	23 416	09												
9 221	6 701	2 258	279 397	109 411	737	169 249	55 510	22 382	11 207	2 824 962	17 725	47 506	10												
1 423	88	2 434	297 901	91 549	•	152 271	22 746	2 700	1 027	815 022	3 954	12 217	11												
8 080	1 090	5 895	1 999 775	968 361	609 764	421 650	123 376	25 740	10 764	4 559 880	26 622	60 897	12												
107 812	40 924	28 826	3 487 297	1 652 873	677 418	1 157 006	357 540	140 944	51 279	19 944 529	124 869	338 030	13												
nach Art des Trägers																									
48 905	19 911	12 547	3 114 738	1 474 526	674 388	965 825	267 445	91 861	35 977	14 584 181	90 194	240 968	14												
6 199	940	1 315	211 907	115 426	1 677	94 804	43 201	20 385	4 083	2 122 796	15 698	43 181	15												
52 708	20 073	14 963	160 652	62 922	1 354	96 376	46 894	28 698	11 219	3 237 552	18 977	53 881	16												
Allgemeine Krankenhäuser (ohne Psychiatrische- und Bundeswehrkrankenhäuser und ohne reine Tages- und Nachtkliniken)																									
nach Bettenzahl																									
4 566	2 249	1 833	21 933	12 636	–	9 297	1 927	2 166	352	312 194	1 825	4 915	17												
12 655	6 811	854	37 569	28 167	–	9 402	3 255	3 590	445	545 646	3 668	10 538	18												
8 975	3 568	3 692	58 120	28 802	403	28 915	10 165	5 754	1 798	1 152 526	8 453	24 666	19												
7 866	1 061	1 040	65 941	28 639	698	36 604	17 185	8 550	3 131	1 097 428	7 495	21 679	20												
7 934	4 081	333	85 927	40 149	9 402	36 377	11 594	12 201	2 813	1 344 035	8 852	24 184	21												
10 672	2 943	782	68 890	24 127	901	43 862	16 726	8 110	4 629	867 345	6 880	20 000	22												
12 217	5 920	389	143 737	76 627	890	66 219	27 737	16 474	5 472	1 892 607	11 210	34 101	23												
•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	24												
•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	25												
9 221	6 701	2 258	279 397	109 411	737	169 249	55 510	22 382	11 207	2 824 962	17 725	47 506	26												
•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	27												
8 080	1 090	5 895	1 999 775	968 361	609 764	421 650	123 376	25 740	10 764	4 559 880	26 622	60 897	28												
99 582	38 782	27 050	3 366 071	1 586 848	677 418	1 101 805	352 743	130 769	50 958	18 674 827	120 047	324 599	29												
nach Art der Förderung																									
66 544	23 296	23 678	3 158 500	1 509 368	667 249	981 883	307 092	107 612	39 866	15 694 147	103 494	276 399	30												
30 187	13 895	1 713	190 570	66 667	10 169	113 733	44 358	21 723	10 919	2 810 562	16 314	47 539	31												
2 851	1 592	1 658	17 001	10 812	–	6 189	1 292	1 434	173	170 119	238	661	32												
nach Art																									
4 028	1	5 320	1 992 437	943 175	669 388	379 874	115 391	18 567	3 579	3 555 933	19 492	42 248	33												
92 703	37 189	20 072	1 356 632	632 860	8 030	715 742	236 060	110 768	47 206	14 948 776	100 317	281 690	34												
88	71	1	3 893	3 814	–	79	–	53	24	35 112	238	661	35												
2 763	1 521	1 657	13 109	6 998	–	6 110	1 292	1 381	149	135 007	–	–	36												

in 1 000 Euro.

Noch: 15. Kosten der  
 Gesamtkosten, Abzüge und be

Lfd. Nr.	Krankenhaustypen	Kranken- häuser ins- gesamt	Gesamtkosten						
			ins- gesamt	davon					
				Kosten der Ausbil- dungs- stätten	zusammen	Kosten			
						Personal- kosten	davon		
							Sachkosten		
					zusammen	Material- aufwand	sonstige betriebliche Aufwen- dungen		
davon									
Anzahl	1 000 EUR								

Noch: Allgemeine Krankenhäuser (ohne Psychiatrische- und Bundeswehrkrankenhäuser  
 und ohne reine Tages- und Nachtkliniken)  
 nach Art des Trägers

37	Öffentlicher Träger .....	115	16 711 230	114 983	16 596 247	10 321 186	6 215 637	4 576 606	1 639 031
38	Freigemeinnütziger Träger .....	36	2 296 969	22 412	2 274 557	1 510 638	756 414	479 722	276 693
39	Privater Träger .....	123	3 032 699	14 149	3 018 549	1 765 794	1 193 052	772 437	420 615

Sonstige Krankenhäuser

40	Krankenhäuser mit ausschließlich psychiat- rischen, psychotherapeutischen Betten .....	57	1 010 806	7 208	1 003 598	750 507	244 139	119 383	124 755
41	Krankenhäuser mit ausschließlich psychiat- rischen, psychotherapeutischen und neu- rologischen und/oder geriatrischen Betten	3	354 555	13 434	341 121	259 084	81 181	42 578	38 603
42	Reine Tages- und Nachtkliniken .....	13	25 567	–	25 567	18 256	7 113	2 493	4 620

<sup>1)</sup> Es sind Rundungsdifferenzen in den Summen möglich, da diese auf Basis der absoluten Kostenangaben berechnet werden, und nicht aufgrund der Kosten

Krankenhäuser in Bayern 2024  
reinihte Kosten der Krankenhäuser <sup>1)</sup>

noch: Gesamtkosten			Abzüge								Bereinigte Kosten der Kranken- häuser (Gesamt- kosten minus Abzüge)	nachrichtlich: Zahlungen an den Ausgleichsfonds nach		Lfd. Nr.
noch: davon			ins- gesamt	davon								§ 17a KHG	§ 13 PflaFinV	
noch: Kosten				Ambulanz	wissen- schaftliche Forschung und Lehre	zusammen	Sonstige Abzüge							
noch: davon							darunter für							
Zinsen und ähnliche Aufwendungen		Steuern					wahlärzt- liche Leistungen	gesondert berechnete Unterkunft	vor- und nach- stationäre Behand- lungen					
zusammen	darunter für Betriebsmittel- kredite													
1 000 EUR														

Noch: Allgemeine Krankenhäuser (ohne Psychiatrische- und Bundeswehrkrankenhäuser  
und ohne reine Tages- und Nachtkliniken)  
nach Art des Trägers

47 126	19 765	12 298	3 006 941	1 411 975	674 388	920 578	265 402	88 274	35 796	13 704 289	86 505	230 972	37
6 191	935	1 314	209 856	113 626	1 677	94 554	43 201	20 134	4 083	2 087 113	15 615	42 950	38
46 266	18 081	13 438	149 274	61 247	1 354	86 673	44 140	22 360	11 079	2 883 425	17 927	50 676	39

Sonstige Krankenhäuser

7 243	2 049	1 709	70 573	43 189	–	27 383	3 843	8 994	162	940 233	3 112	9 406	40
794	88	61	48 831	21 346	–	27 485	766	1 181	55	305 724	1 572	3 713	41
193	5	5	1 822	1 490	–	332	188	–	104	23 745	138	313	42

in 1 000 Euro.

**16. Krankbetten, Pflegetage und Patientenbewegung (vollstationäre Fälle)  
nach Typen von Vorsorge-**

Lfd. Nr.	Typen von Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen	Vorsorge- oder Rehabilitations- einrichtungen insgesamt	Aufgestellte Betten	Pflegetage	Patientenzugang	
					Aufnahmen in die Einrichtung von außen	darunter Verlegungen aus Krankenhäusern
					Anzahl	
Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen insgesamt nach Bettenzahl						
	Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen mit ... Betten					
01	weniger als 50 .....	67	1 931	482 682	15 782	9 205
02	50 bis unter 100 .....	55	3 895	1 110 795	46 349	24 909
03	100 bis unter 150 .....	26	3 206	939 753	39 866	15 659
04	150 bis unter 200 .....	33	5 640	1 759 007	72 856	15 986
05	200 bis unter 250 .....	20	4 480	1 359 892	52 700	21 686
06	250 oder mehr .....	28	9 606	2 877 403	116 183	55 247
07	Insgesamt	229	28 758	8 529 532	343 736	142 692
nach Art des Trägers						
08	Öffentlicher Träger .....	58	7 082	2 308 551	92 749	25 669
09	Freigemeinnütziger Träger .....	50	3 561	1 032 080	35 607	9 948
10	Privater Träger .....	121	18 115	5 188 901	215 380	107 075
Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen mit einem Versorgungsvertrag nach § 111 bzw. 111a SGB V						
	Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen mit ... Betten					
11	weniger als 50 .....	62	1 826	475 373	15 458	9 205
12	50 bis unter 100 .....	52	3 682	1 068 743	44 638	23 628
13	100 oder mehr .....	98	21 195	6 350 546	261 541	106 598
14	Zusammen	212	26 703	7 894 662	321 637	139 431
Sonstige Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen						
	Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen mit ... Betten					
15	weniger als 50 .....	5	105	7 309	324	–
16	50 bis unter 100 .....	3	213	42 052	1 711	1 281
17	100 oder mehr .....	9	1 737	585 509	20 064	1 980
18	Zusammen	17	2 055	634 870	22 099	3 261

Anmerkung: Wegen Geheimhaltung von Einzeldaten können die Zahlen für "Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen mit einem Versorgungsvertrag" sowie

in den Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen Bayerns 2024  
oder Rehabilitationseinrichtungen

Patientenabgang			Fallzahl	Nutzungsgrad der Betten	Verweil- dauer	Lfd. Nr.
Entlassungen aus der Einrichtung	darunter Verlegungen in Krankenhäuser	durch Tod				
Anzahl				Prozent	Tage	

**Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen insgesamt**  
nach Bettenzahl

15 679	742	19	15 740	68,3	30,7	01
46 186	1 412	44	46 290	77,9	24,0	02
39 966	815	26	39 929	80,1	23,5	03
72 988	817	24	72 934	85,2	24,1	04
52 466	850	11	52 589	82,9	25,9	05
116 212	1 621	31	116 213	81,8	24,8	06
<b>343 497</b>	<b>6 257</b>	<b>155</b>	<b>343 694</b>	<b>81,0</b>	<b>24,8</b>	<b>07</b>

nach Art des Trägers

92 616	1 814	44	92 705	89,1	24,9	08
35 536	396	22	35 583	79,2	29,0	09
215 345	4 047	89	215 407	78,3	24,1	10

**Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen mit einem Versorgungsvertrag nach § 111 bzw. 111a SGB V**

15 355	742	19	15 416	71,1	30,8	11
44 495	1 412	44	44 589	79,3	24,0	12
261 739	3 945	90	261 685	81,9	24,3	13
<b>321 589</b>	<b>6 099</b>	<b>153</b>	<b>321 690</b>	<b>80,8</b>	<b>24,5</b>	<b>14</b>

**Sonstige Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen**

324	–	–	324	19,0	22,6	15
1 691	–	–	1 701	53,9	24,7	16
19 893	158	2	19 980	92,1	29,3	17
<b>21 908</b>	<b>158</b>	<b>2</b>	<b>22 005</b>	<b>84,4</b>	<b>28,9</b>	<b>18</b>

"Sonstige Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen" nur bis zur Größenklasse 100 oder mehr Betten aufgegliedert werden.

17. Ärztliches Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis in  
nach funktionaler Stellung und Typen von

Lfd. Nr.	Typen von Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen	Vorsorge- oder Rehabilitations- einrichtungen mit ärztlichem Personal insgesamt	Hauptamtliche Ärzte/Ärztinnen <sup>1)</sup>		
			insgesamt	darunter	
				Teilzeitbeschäftigte	geringfügig beschäftigt

**Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen insgesamt**  
nach Bettenzahl

	Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen mit ... Betten				
01	weniger als 50 .....	56	154	80	4
02	50 bis unter 100 .....	50	285	136	10
03	100 bis unter 150 .....	25	305	130	23
04	150 bis unter 200 .....	33	444	187	17
05	200 bis unter 250 .....	20	306	121	8
06	250 oder mehr .....	28	675	177	16
07	<b>Insgesamt</b>	<b>212</b>	<b>2 169</b>	<b>831</b>	<b>78</b>

nach Art des Trägers

08	Öffentlicher Träger .....	56	648	275	1
09	Freigemeinnütziger Träger .....	46	221	120	14
10	Privater Träger .....	110	1 300	436	63

**Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen mit einem Versorgungsvertrag nach § 111 bzw. 111a SGB V**

	Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen mit ... Betten				
11	weniger als 100 .....	103	425	206	13
12	100 oder mehr .....	97	1 562	537	64
13	<b>Zusammen</b>	<b>200</b>	<b>1 987</b>	<b>743</b>	<b>77</b>

**Sonstige Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen**

	Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen mit ... Betten				
14	weniger als 100 .....	3	14	10	1
15	100 oder mehr .....	9	168	78	–
16	<b>Zusammen</b>	<b>12</b>	<b>182</b>	<b>88</b>	<b>1</b>

<sup>1)</sup> Inklusive Zahnärzte/Zahnärztinnen.

Anmerkung: Wegen Geheimhaltung von Einzeldaten können die Zahlen für "Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen mit einem Versorgungsvertrag" sowie



den Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen Bayerns am 31.12.2024  
Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen

noch: Hauptamtliche Ärzte/Ärztinnen <sup>1)</sup>				Nichthauptamtliche Ärzte/Ärztinnen		Lfd. Nr.
Leitende Ärzte/ Ärztinnen	Oberärzte/ Oberärztinnen	Assistenzärzte/ Assistenzärztinnen		Belegärzte/ Belegärztinnen	von Belegärzten angestellte Ärzte/Ärztinnen	
		mit abgeschlossener Weiterbildung	ohne bzw. in einer ersten Weiterbildung			
Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen insgesamt nach Bettenzahl						
46	50	21	37	2	—	01
48	59	58	120	13	—	02
40	68	65	132	—	—	03
45	97	100	202	—	—	04
28	66	53	159	—	—	05
56	134	94	391	—	—	06
263	474	391	1 041	15	—	07
nach Art des Trägers						
59	149	136	304	—	—	08
49	47	53	72	2	—	09
155	278	202	665	13	—	10
Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen mit einem Versorgungsvertrag nach § 111 bzw. 111a SGB V						
87	107	75	156	15	—	11
160	320	265	817	—	—	12
247	427	340	973	15	—	13
Sonstige Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen						
7	2	4	1	—	—	14
9	45	47	67	—	—	15
16	47	51	68	—	—	16

"Sonstige Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen" nur in diesen Bettengrößenklassen aufgegliedert werden.

**18. Nichtärztliches Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis in den Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen  
in Bayern am 31.12.2024 nach Beschäftigungsumfang und Berufsbezeichnung/Berufsabschluss**

Berufsbezeichnung/ Berufsabschluss	Vorsorge- oder Rehabilita- tions- einrich- tungen insgesamt	Beschäftigte			darunter					
		ins- gesamt	davon		Teilzeitbeschäftigte			geringfügig Beschäftigte		
					zu- sammen	davon		zu- sammen	davon	
			männlich	weiblich		männlich	weiblich		männlich	weiblich
Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen insgesamt										
Gesundheits- und Krankenpfleger/-innen *	207	3 199	444	2 755	1 729	103	1 626	307	59	248
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/-innen *	48	144	8	136	85	4	81	12	–	12
Berufe im Bereich Pflegehilfe und Assistenz **	100	578	106	472	231	20	211	35	8	27
Altenpfleger/-innen *	123	777	154	623	335	42	293	58	6	52
Altenpflegehelfer/-innen **	39	120	21	99	51	6	45	8	3	5
Akademische Pflegeabschlüsse	14	19	8	11	3	1	2	1	–	1
Medizinische Fachangestellte	147	854	6	848	531	2	529	40	–	40
Zahnmedizinische Fachangestellte	23	48	–	48	32	–	32	4	–	4
Medizinische Technologen/-innen für Funktionsdiagnostik	28	75	2	73	52	1	51	2	–	2
Medizinische Technologen/-innen für Laboratoriumsanalytik	26	88	12	76	73	8	65	1	1	–
Medizinische Technologen/-innen für Radiologie	17	55	4	51	46	3	43	–	–	–
Anästhesietechnische Assistenten/-innen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Operationstechnische Assistenten/-innen	1	1	–	1	1	–	1	–	–	–
Psychologisch-technische Assistenten/-innen	9	17	3	14	15	3	12	2	–	2
Arztassistenten/-innen	14	27	1	26	15	–	15	4	–	4
Apotheker/-innen	1	1	–	1	1	–	1	–	–	–
Pharmazeutisch-technische Assistenten/-innen	7	13	–	13	8	–	8	–	–	–
Pharmazeutisch-kaufmännische Angestellte	4	10	–	10	10	–	10	–	–	–
Krankengymnasten/-innen, Physiotherapeuten/-innen *	189	2 218	634	1 584	1 223	213	1 010	68	11	57
Masseure/-innen und medizinische Bademeister/-innen	145	635	248	387	359	85	274	47	19	28
Logopäden/-innen	51	171	22	149	114	10	104	6	1	5
Orthoptisten/-innen, Optometristen/-innen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Heilpädagogen/-innen, Heilerziehungspfleger/-innen	20	112	19	93	66	8	58	12	3	9
Psychologen/-innen	154	688	132	556	511	75	436	14	3	11
Psychologische Psychotherapeuten/-innen	58	166	46	120	110	25	85	–	–	–
Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten/-innen	2	5	–	5	5	–	5	–	–	–
Diätassistenten/-innen, Ernährungstherapeuten/-innen	124	274	15	259	165	3	162	10	1	9
Diabetesberater/-innen, Diabetesassistenten/-innen										
(mit Anerkennung der Deutschen Diabetesgesellschaft)	7	12	–	12	10	–	10	–	–	–
Sozialarbeiter/-innen, Sozialpädagogen/-innen	152	482	70	412	327	31	296	9	–	9
Ergotherapeuten/-innen	152	700	89	611	434	35	399	14	3	11
Rettungssanitäter/-innen, Rettungs-/Notfallassistenten/-innen	8	8	4	4	4	2	2	–	–	–
Rettungshelfer/-innen	1	1	1	–	–	–	–	–	–	–
Hebammen und Entbindungspfleger	2	2	–	2	2	–	2	–	–	–
Famuli	1	2	–	2	2	–	2	–	–	–
Freiwillige im Freiwilligen Sozialen Jahr	14	33	7	26	2	–	2	–	–	–
Freiwillige im Bundesfreiwilligendienst	8	19	12	7	4	1	3	1	1	–
sonstige anerkannte Berufsabschlüsse	214	8985	2383	6602	4565	643	3922	735	220	515
ohne Berufsabschluss	150	2 659	584	2 075	1 011	91	920	424	130	294
Ärzte/Ärztinnen in den Ausbildungsstätten	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Pflegefachmänner/-frauen	27	90	15	75	41	3	38	4	1	3
Pflegeassistenten/-innen	5	9	1	8	8	1	7	1	–	1
Sozialassistenten/-innen	6	9	–	9	5	–	5	1	–	1

\* 3-jährige Ausbildung oder gleichwertig anerkannt

\*\* 1 bis 2-jährige oder gleichwertige Ausbildung

Noch: 18. Nichtärztliches Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis in den Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen in Bayern am 31.12.2024 nach Beschäftigungsumfang und Berufsbezeichnung/Berufsabschluss

Berufsbezeichnung/ Berufsabschluss	Vorsorge- oder Rehabilita- tions- einrich- tungen insgesamt	Beschäftigte			darunter						
		ins- gesamt	davon		Teilzeitbeschäftigte			geringfügig Beschäftigte			
			zu- sammen	männlich	weiblich	zu- sammen	davon		zu- sammen	davon	
							männlich	weiblich		männlich	weiblich
Noch: Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen insgesamt											
Schüler und Auszubildende .....	88	497	116	381	29	5	24	–	–	–	
davon in der Gesundheits- und Krankenpflege .....	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
in der Gesundheits- und Kinderkrankenpflege .....	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
im Bereich Pflegehilfe und Assistenz .....	10	19	5	14	1	–	1	–	–	–	
zu Pflegefachmännern/-frauen .....	14	65	18	47	1	–	1	–	–	–	
zu anästhesietechnischen Assistenten/-innen .....	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
zu operationstechnischen Assistenten/-innen .....	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
zu Medizinischen Technologen/-innen für											
Funktionsdiagnostik .....	2	3	1	2	–	–	–	–	–	–	
Laboratoriumsanalytik .....	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
Radiologie .....	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
zu Krankengymnasten/-innen, Physiotherapeuten/-innen ..	1	1	1	–	–	–	–	–	–	–	
zu Logopäden/-innen .....	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
zu Orthoptisten/-innen, Optometristen/-innen .....	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
zu Diätassistenten/-innen, Ernährungstherapeuten/-innen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
zu Ergotherapeuten/-innen .....	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
Studenten/-innen zur Hebamme .....	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
sonstige Schüler/-innen und Auszubildende .....	78	409	91	318	27	5	22	–	–	–	
<b>Nichtärztliches Personal insgesamt</b>	<b>226</b>	<b>23 803</b>	<b>5 167</b>	<b>18 636</b>	<b>12 215</b>	<b>1 424</b>	<b>10 791</b>	<b>1 820</b>	<b>470</b>	<b>1 350</b>	
darunter Pflegeberuf mit Weiterbildung											
für Intensivpflege/Anästhesie .....	16	20	6	14	13	4	9	–	–	–	
für OP-Dienst .....	6	6	1	5	4	–	4	1	–	1	
für Psychiatrie .....	8	13	4	9	7	1	6	1	1	–	
für Endoskopie .....	1	2	–	2	1	–	1	–	–	–	
für Nephrologie .....	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	
für Notfallpflege .....	4	7	1	6	4	1	3	–	–	–	
für Onkologie .....	4	5	–	5	2	–	2	–	–	–	
für pädiatrische Intensivpflege/Anästhesie .....	1	1	–	1	–	–	–	–	–	–	
zur Hygienefachkraft .....	38	49	8	41	29	3	26	3	2	1	
sonstige abgeschlossene Weiterbildung im Pflegeberuf	77	273	42	231	133	9	124	8	–	8	

# 19. Vollkräfte mit direktem Beschäftigungsverhältnis

Lfd. Nr.	Typen von Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen	Vorsorge- oder Rehabili- tationsein- richtungen ins- gesamt	Vollkräfte im Jahresdurchschnitt <sup>1)</sup>					
			insgesamt	ärztliches Personal <sup>2)</sup>	Nichtärztliches Personal <sup>3)</sup>			
					davon im Funktionsbereich			
					zu- sammen	Pflegedienst		Med.-techn. Dienst
						ins- gesamt	darunter in psychiatrischen Fachabteilungen Tätige	

## Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen insgesamt nach Bettenzahl

Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen mit ... Betten								
01	weniger als 50 .....	67	1 304	113	1 191	488	19	298
02	50 bis unter 100 .....	55	2 670	188	2 482	775	18	560
03	100 bis unter 150 .....	26	2 206	215	1 991	581	37	506
04	150 bis unter 200 .....	33	3 631	321	3 309	794	59	918
05	200 bis unter 250 .....	20	2 609	250	2 360	524	19	657
06	250 oder mehr .....	28	5 679	559	5 120	1 316	64	1 584
07	<b>Insgesamt</b>	<b>229</b>	<b>18 099</b>	<b>1 645</b>	<b>16 454</b>	<b>4 478</b>	<b>216</b>	<b>4 522</b>

## nach Art des Trägers

08	Öffentlicher Träger .....	58	4 788	500	4 288	1 110	81	1 349
09	Freigemeinnütziger Träger .....	50	1 940	144	1 796	529	20	402
10	Privater Träger .....	121	11 372	1 002	10 370	2 838	114	2 772

## Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen mit einem Versorgungsvertrag nach § 111 bzw. 111a SGB V

Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen mit ... Betten								
11	weniger als 50 .....	62	1 273	113	1 160	488	19	294
12	50 bis unter 100 .....	52	2 533	182	2 351	759	16	532
13	100 oder mehr .....	98	12 885	1 219	11 666	3 051	140	3 253
14	<b>Zusammen</b>	<b>212</b>	<b>16 690</b>	<b>1 513</b>	<b>15 177</b>	<b>4 299</b>	<b>175</b>	<b>4 079</b>

## Sonstige Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen

Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen mit ... Betten								
15	weniger als 50 .....	5	32	1	31	–	–	4
16	50 bis unter 100 .....	3	137	6	131	16	2	28
17	100 oder mehr .....	9	1 240	126	1 115	163	40	411
18	<b>Zusammen</b>	<b>17</b>	<b>1 409</b>	<b>132</b>	<b>1 277</b>	<b>179</b>	<b>41</b>	<b>443</b>

<sup>1)</sup> Es sind Rundungsdifferenzen in den Summen möglich, da diese auf Basis der absoluten Vollkräfte im Jahresdurchschnitt ermittelt werden.

<sup>2)</sup> Ohne nichthauptamtliche Ärzte/-innen, inklusive Zahnärzte/-innen.

<sup>3)</sup> Ohne Personal der Ausbildungsstätten und Schüler/-innen bzw. Auszubildende.

Anmerkung: Wegen Geheimhaltung von Einzeldaten können die Zahlen für "Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen mit einem Versorgungsvertrag"

in den Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen Bayerns 2024

noch: Vollkräfte im Jahresdurchschnitt <sup>1)</sup>								Lfd. Nr.
noch: Nichtärztliches Personal <sup>3)</sup>							nachrichtlich Schüler/ -innen und Auszu- bildende	
noch: davon im Funktionsbereich								
Funktions- dienst	Klinisches Haus- personal	Wirtschafts- und Versorgungs- dienst	Technischer Dienst	Verwaltungs- dienst	Sonder- dienste	sonstiges Personal		
Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen insgesamt								
nach Bettenzahl								
85	38	122	22	100	10	29	5	
177	136	444	74	245	2	69	29	
102	88	362	58	230	12	53	20	
142	219	643	171	348	27	48	65	
86	230	459	113	254	19	17	45	
183	420	828	178	478	13	121	165	
776	1 132	2 857	615	1 655	83	337	329	
nach Art des Trägers								
174	246	746	199	410	11	43	90	
182	26	310	62	189	5	90	20	
419	860	1 801	354	1 056	67	204	219	
Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen mit einem Versorgungsvertrag nach § 111 bzw. 111a SGB V								
85	36	106	20	94	10	29	5	
172	119	411	68	222	2	66	28	
439	889	2 090	468	1 189	68	219	258	
695	1 044	2 607	555	1 505	80	313	290	
Sonstige Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen								
–	2	16	2	6	–	1	–	
6	17	33	6	23	–	3	1	
75	69	202	52	121	3	20	37	
80	88	251	60	150	3	23	38	

sowie "Sonstige Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen" nur bis zur Größenklasse 100 oder mehr Betten aufgegliedert werden.

## 20. Vollkräfte ohne direktes Beschäftigungsverhältnis

Lfd. Nr.	Typen von Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen	Vorsorge- oder Rehabili- tationsein- richtungen ins- gesamt	Vollkräfte im Jahresdurchschnitt <sup>1)</sup>					
			insgesamt	ärztliches Personal <sup>2)</sup>	Nichtärztliches Personal <sup>3)</sup>			
					davon im Funktionsbereich			
					zu- sammen	Pflegedienst		Med.-techn. Dienst
						ins- gesamt	darunter in psychiatrischen Fachabteilungen Tätige	

### Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen insgesamt

nach Bettenzahl

Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen mit ... Betten								
01	weniger als 50 .....	67	54	7	47	26	0	8
02	50 bis unter 100 .....	55	48	26	22	15	–	2
03	100 bis unter 150 .....	26	88	5	83	8	–	11
04	150 bis unter 200 .....	33	53	5	48	12	–	7
05	200 bis unter 250 .....	20	19	–	19	8	–	–
06	250 oder mehr .....	28	131	4	127	5	–	3
07	<b>Insgesamt</b>	<b>229</b>	<b>392</b>	<b>47</b>	<b>346</b>	<b>73</b>	<b>0</b>	<b>31</b>

nach Art des Trägers

08	Öffentlicher Träger .....	58	29	5	24	15	0	0
09	Freigemeinnütziger Träger .....	50	38	7	31	19	–	6
10	Privater Träger .....	121	325	35	290	38	–	24

### Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen mit einem Versorgungsvertrag nach § 111 bzw. 111a SGB V

Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen mit ... Betten								
11	weniger als 50 .....	62	50	5	45	25	0	7
12	50 bis unter 100 .....	52	47	25	22	15	–	2
13	100 oder mehr .....	98	291	14	277	32	–	22
14	<b>Zusammen</b>	<b>212</b>	<b>388</b>	<b>43</b>	<b>344</b>	<b>72</b>	<b>0</b>	<b>30</b>

### Sonstige Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen

Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen mit ... Betten								
15	weniger als 50 .....	5	4	2	1	0	–	1
16	50 bis unter 100 .....	3	1	1	–	–	–	–
17	100 oder mehr .....	9	–	–	–	–	–	–
18	<b>Zusammen</b>	<b>17</b>	<b>5</b>	<b>3</b>	<b>1</b>	<b>0</b>	<b>–</b>	<b>1</b>

<sup>1)</sup> Es sind Rundungsdifferenzen in den Summen möglich, da diese auf Basis der absoluten Vollkräfte im Jahresdurchschnitt ermittelt werden.

<sup>2)</sup> Ohne nichthauptamtliche Ärzte/-innen, inklusive Zahnärzte/-innen.

<sup>3)</sup> Ohne Personal der Ausbildungsstätten und Schüler/-innen bzw. Auszubildende.

Anmerkung: Wegen Geheimhaltung von Einzeldaten können die Zahlen für "Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen mit einem Versorgungsvertrag"

in den Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen Bayerns 2024

noch: Vollkräfte im Jahresdurchschnitt <sup>1)</sup>								Lfd. Nr.
noch: Nichtärztliches Personal <sup>3)</sup>							nachrichtlich Schüler/ -innen und Auszu- bildende	
noch: davon im Funktionsbereich								
Funktions- dienst	Klinisches Haus- personal	Wirtschafts- und Versorgungs- dienst	Technischer Dienst	Verwaltungs- dienst	Sonder- dienste	sonstiges Personal		

Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen insgesamt  
nach Bettenzahl

3	3	–	1	6	–	0	5	01
1	–	–	4	1	0	0	–	02
2	10	9	11	28	1	3	–	03
–	–	6	6	17	0	–	6	04
–	–	–	–	11	–	–	0	05
1	–	72	–	46	–	–	1	06
7	13	87	21	110	1	4	12	07

nach Art des Trägers

–	3	5	–	–	–	–	–	08
3	–	–	1	1	–	0	5	09
4	10	81	20	109	1	3	7	10

Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen mit einem Versorgungsvertrag nach § 111 bzw. 111a SGB V

3	3	–	1	6	–	0	5	11
1	–	–	4	1	0	0	–	12
3	10	87	16	103	1	3	7	13
7	13	87	21	110	1	4	12	14

Sonstige Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen

–	–	–	–	–	–	–	–	15
–	–	–	–	–	–	–	–	16
–	–	–	–	–	–	–	–	17
–	–	–	–	–	–	–	–	18

sowie "Sonstige Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen" nur bis zur Größenklasse 100 oder mehr Betten aufgegliedert werden.

Aktuelle  
Veröffentlichungen  
unter  
[q.bayern.de/produkte](http://q.bayern.de/produkte)



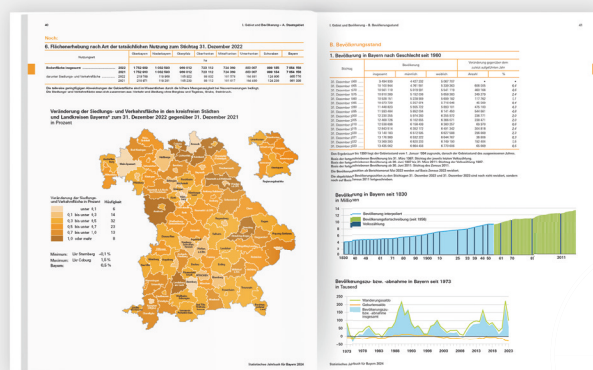
## Statistisches Jahrbuch für Bayern

Das **Statistische Jahrbuch** für Bayern ist das Standardwerk der amtlichen Statistik in Bayern seit 1894. Darin zusammengestellt sind jährlich aktuelle Statistikdaten über Land, Leben, Leute, Politik, Wissenschaft und Wirtschaft in Bayern.

Auf über 700 Seiten enthält es die wichtigsten Ergebnisse aller amtlichen

Statistiken – in Form von Tabellen, Graphiken oder Karten – zum Teil mit langjährigen Vergleichsdaten und Zeitreihen.

Ebenso enthalten sind ausgewählte Strukturdaten für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Landkreise sowie Regionen Bayerns, für Bund und Länder sowie die EU-Mitgliedstaaten.



### Preise

Buch .....	39,00 €
Buch + DVD .....	46,00 €
DVD .....	12,00 €
Datei (PDF) .....	12,00 €



## Bayern kompakt

Das Kompendium **Bayern kompakt** bietet auf knapp 50 Seiten die wichtigsten bayerischen Strukturdaten aus Wirtschaft, Gesellschaft und Politik in Texten, Tabellen und Graphiken.

Es verweist zudem auf weiterführende Informationsmedien des Bayerischen Landesamts für Statistik.

**Heft und Datei kostenlos**

**Bayerisches Landesamt für Statistik – Vertrieb**, Nürnberger Straße 95, 90762 Fürth  
Telefon 0911 98208-6311 | Telefax 0911 98208-96638 | [vertrieb@statistik.bayern.de](mailto:vertrieb@statistik.bayern.de)